

HARTWIG THYEN

Studien zum
Corpus Iohanneum

*Wissenschaftliche Untersuchungen
zum Neuen Testament*

214

Mohr Siebeck

Wissenschaftliche Untersuchungen
zum Neuen Testament

Herausgeber / Editor

Jörg Frey

Mitherausgeber / Associate Editors

Friedrich Avemarie (Marburg)

Judith Gundry-Volf (New Haven, CT)

Hans-Josef Klauck (Chicago, IL)

214



Hartwig Thyen

Studien zum Corpus
Iohanneum

Mohr Siebeck

HARTWIG THYEN, geboren 1927; Studium der Theologie in Mainz und Marburg; 1953 Promotion und Ordination; 1966 Habilitation; Professor emeritus für Neues Testament der Universität Heidelberg.

ISBN 978-3-16-149115-3 978-3-16-157284-5 Unveränderte eBook-Ausgabe 2019
ISSN 0512-1604 (Wissenschaftliche Untersuchungen zum Neuen Testament)

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliographie; detaillierte bibliographische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

© 2007 Mohr Siebeck Tübingen.

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Das Buch wurde von Gulde-Druck in Tübingen auf alterungsbeständiges Werkdruckpapier gedruckt und von der Großbuchbinderei Spinner in Ottersweier gebunden.

Vorwort

Dass dieses Buch, in dessen erstem Teil die meisten meiner in den letzten vier Jahrzehnten entstandenen Studien zum Corpus Iohanneum versammelt sind, nun endlich erscheinen kann, verdanke ich – wie ich unten in der Einleitung näher erklärt habe – der Anregung von Herrn Kollegen Martin Hengel, der sich schon vor Jahren bereit erklärt hatte, meinen Johannesstudien in den von ihm herausgegebenen WUNT ein Forum zu geben. Inzwischen ist mein Münchener Kollege, Herr Jörg Frey, Hengels Nachfolger als Herausgeber der gewichtigen Reihe der WUNT geworden. In Absprache mit dem Mohr-Verlag hat er sich bereit erklärt, den einstigen Vorschlag seines Lehrers nun durch die Herausgabe dieses Bandes in die Tat umzusetzen. Beiden Kollegen bin ich dafür zutiefst dankbar.

Hinsichtlich des zweiten Teiles dieses Bandes, den ich mit dem Schopenhauerschen Titel *Parerga und Paralipomena* (zu meinem Johanneskommentar) überschrieben habe, schulde ich dem Lektor des Mohr-Verlages, Herrn Henning Ziebritzki, und meinem Betheler Kollegen Andreas Lindemann als dem Herausgeber meines Kommentars im Handbuch zum Neuen Testament herzlichen Dank für ihre große Hilfe bei der Fertigstellung des Manuskripts zum Druck. Sie haben mich nämlich ermutigt, alle Ausführungen, Auseinandersetzungen und Exkurse, die nicht konsequent meinem primären Interesse folgten, den *überlieferten Text des Evangeliums* und dessen intertextuelles Spiel mit seinen alttestamentlichen und seinen synoptischen Prätexten zu kommentieren, aus dem Kommentar herauszunehmen. Denn meinem Interesse gegenüber, das überlieferte Evangelium als *kohärentes und auktoriales literarisches Werk* zu interpretieren, wären ja alle Fragen nach seiner vermeintlichen *Genese* gewissermaßen Fremdkörper in diesem Kommentar gewesen. Darum habe ich die Erörterungen text- und literarkritischer Fragen, sofern sie im Interesse der Aufklärung der Genese des Evangeliums gestellt werden, und alle Auseinandersetzungen mit den Theorien seiner möglichen *Quellen* oder literarischen Vorstufen sowie über seine vielfach behauptete sekundäre Bearbeitung durch irgendwelche *kirchlichen oder johanneischen Redaktoren* nun als seine *Parerga und Paralipomena* in diesem Band meiner Studien zum Corpus Iohanneum als dessen zweitem Teil versammelt.

Besonders herzlichen Dank schulde ich endlich Herrn Felix Alze-Plagge, meinem Kollegen Christoph Burchard und meinen Kindern Olaf, Maike, Ulrike und Gerburg. Herr Alze-Plagge hat die Druckvorlage dieses

Buches hergestellt und die Register dazu angefertigt. Christoph Burchard hat mich beim Korrekturlesen tatkräftig unterstützt. Und meine Kinder mit ihren Familien haben mir bei der Pflege meiner Frau und bei dem durch ihre Erkrankung notwendig gewordenen Umzug in das hiesige Pflegeheim des Arbeiter-Samariter-Bundes liebevoll zur Seite gestanden.

Neckarbischofsheim am Pfingstfest 2006.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	V
Einleitung	1

I. Bereits an anderer Stelle erschienene Aufsätze

[1] Rudolf Bultmann als Historiker und Theologe	8
[2] Johannes 13 und die „Kirchliche Redaktion“ des vierten Evangeliums	29
[3] Entwicklungen innerhalb der johanneischen Theologie und Kirche im Spiegel von Joh 21 und der Lieblingsjüngertexte des Evangeliums	42
[4] „... denn wir lieben die Brüder“ (1Joh 3,14).....	83
[5] Niemand hat größere Liebe als die, daß er sein Leben hingibt für seine Freunde (Joh 15,13)	97
[6] Das Heil kommt von den Juden	111
[7] Johannes 10 im Kontext des vierten Evangeliums.....	134
[8] Johannes und die Synoptiker	155
[9] Die Erzählung von den bethanischen Geschwistern (Joh 11,1-12,9) als Palimpsest über synoptischen Texten.....	182
[10] Ich bin das Licht der Welt.....	213
[11] Noch einmal: Johannes 21 und „der Jünger, den Jesus liebte“	252
[12] Predigtmeditation über Johannes 21,15-19.....	294
[13] Die Erzählung von Jesus und der Ehebrecherin (Joh 7,53-8,11).....	306
[14] Überlegungen zu Prozeß und Kreuzigung Jesu nach Johannes 19	323
[15] Das Johannesevangelium als literarisches Werk	351

II. Parerga und Paralipomena zu meinem Johanneskommentar

[16] Über die Versuche, eine Vorlage des Johannesprologs zu rekonstruieren.....	372
[17] ο γέγονεν: Satzende von 1,3 oder Satzeröffnung von 1,4?.....	411
[18] Das textkritische Problem von Joh 1,13	418
[19] Erwägungen zu der Wendung χάριν ἀντὶ χάριτος (Joh 1,16).....	425
[20] μονογενής und die frühe Rezeptionsgeschichte des Lexems	429
[21] Über den Gebrauch der Lexeme ἀλήθεια, ἀληθής und ἀληθινός ..	434

[22] Liegt dem Johannesevangelium eine Semeia-Quelle zugrunde?	443
[23] Über die Wendung ὁ υἱὸς τοῦ ἀνθρώπου im Johannesevangelium ..	453
[24] ὕδατος καί in Joh 3,5	462
[25] Aion bei Salim als Taufort des Johannes (Joh 3,23).....	467
[26] Eine ältere Quelle im Hintergrund von Joh 4?.....	479
[27] Genese und Geschichte des Heiligtums auf dem Garizim, sowie des jüdisch-samaritanischen Schismas	483
[28] κόσμος und ὁ ἄρχων τοῦ κόσμου (τούτου)	501
[29] Prädestination der einen zum Heil und der anderen zum Verderben? .	508
[30] Die johanneische Eschatologie	512
[31] Zum metaphorischen Charakter der Ich-Bin-Worte Jesu	528
[32] Über die Versuche, die sogenannte ‚eucharistische Rede‘ (Joh 6,51c-58) als redaktionelle Interpolation auszuscheiden	539
[33] Joh 6,66 und das Schisma unter den Jüngern.....	548
[34] Joh 8,48f: Die Ἰουδαῖοι werfen Jesus vor, er sei ein dämonisch besessener Samaritaner.	554
[35] Joh 9,22; 12,42 u.16,2: ἀποσυνάγωγον ποιεῖν und ἀποσυνάγωγος γενέσθαι	561
[36] Zu den zahllosen Versuchen, die vermeintlichen Aporien der Hirtenrede von Joh 10 auf literarkritischen Wegen zu beseitigen	578
[37] Joh 13,1ff als Objekt literarkritischer Analysen	591
[38] εἰ μὴ τοὺς πόδας (Joh 13,10): Die Wirkungsgeschichte einer frühen Glosse	595
[39] Der Jünger, den Jesus liebte	603
[40] Das Neue Gebot Jesu, einander zu lieben (Joh 13,34f), im Streit der Auslegungen.....	623
[41] Johannes 14,2-4 im Streit der Auslegungen.....	631
[42] Joh 14,6 und ein Absolutheitsanspruch des Christentums?	635
[43] Joh 14,28: „Der Vater ist größer als ich“. Indiz einer subordinatianischen Christologie?.....	638
[44] Joh 15-17 sekundäre Einschübe?	644
[45] Über den johanneischen Gebrauch von Ἰουδαῖος und Ἰουδαῖοι.....	651
[46] Der Heilige Geist als παράκλητος	663
[47] Über die Mißverständnisse im Johannesevangelium	689
[48] Erwägungen zu Jesu Prädikationen als ἴσος τῷ θεῷ, θεός und υἱὸς τοῦ θεοῦ.....	692
[49] σημεῖον, ση μεῖα und σημαίνειν sowie ἔργον, ἔργα und ἐργάζομαι	697
Stellenregister	701
Autorenregister	727

Einleitung

Vor zwanzig Jahren, als ich noch im aktiven Hochschuldienst lehrte, machte mir Herr Kollege Martin Hengel als der damalige Herausgeber dieser Wissenschaftlichen Untersuchungen zum Neuen Testament das freundliche Angebot, doch meine bis dahin erschienenen Studien zum Corpus Iohanneum in dieser Reihe zu veröffentlichen, weil er – vielleicht besser als ich selbst das damals beurteilen konnte – sehr genau meine Metamorphosen auf dem Weg der Annäherung an das Corpus Iohanneum registriert hatte und meinte, daß man diesen Weg der Öffentlichkeit zugänglich machen sollte. Ich war damals jedoch noch allzu sehr in die Aufgabe verstrickt, das Johannesevangelium für das Handbuch zum Neuen Testament zu kommentieren, und konnte noch nicht absehen, wohin mich mein Weg dabei führen sollte. Nachdem mein Kommentar nun vor einigen Monaten erschienen ist und zudem Herr Kollege Jörg Frey als der jetzige Herausgeber der WUNT das damalige Angebot seines Lehrers Martin Hengel erneuert hat, sehe ich nun die Zeit gekommen, meine Wege mit dem Johannesevangelium in den folgenden Studien zu dokumentieren. Zwar hatte Herr Kollege Hengel meine Metamorphosen im Umgang mit dem Corpus Iohanneum seit meinen unter dem Titel *Aus der Literatur zum Johannesevangelium* in der Theologischen Rundschau erschienenen Rezensionen der neueren Johannesliteratur bis hin zu meinen TRE-Artikeln *Johannesevangelium* und *Johannesbriefe* als der vorläufigen Bündelung dieses langen Weges sehr genau registriert und mir darum geraten, diese Studien zu veröffentlichen. In den genannten TRE-Artikeln hatte ich versucht, meinen langen Weg der Johanneslektüre mit all seinen Irrungen und Wirrungen vorläufig zu bündeln. Der lange Weg begann im Sommersemester 1948 in Bultmanns Neutestamentlichem Seminar mit einer Seminararbeit über *Lichtvorstellungen in den Testamenten der zwölf Patriarchen und im Johannesevangelium*. Von einer Bultmanns Spuren folgenden vorwiegend analytisch-literarkritischen Exegese, die stärker an der Frage nach der mutmaßlichen *Genese* des Evangeliums als am Verstehen von dessen überliefertem Text interessiert war, führte meine fortgesetzte Lektüre mich hin zu ersten Versuchen einer integrativen Lektüre des überlieferten Corpus Iohanneum, die ich in den genannten TRE-Artikeln vorgelegt habe.

Ich war, wie viele andere meiner Kollegen, anfänglich noch der Meinung, literarkritisch Schichten der *Genese* des Evangeliums voneinander unterscheiden zu können und durch deren vermeintliche *Fenster* oder in

deren *Spiegel* Reflexe der Geschichte einer sogenannten *johanneischen Gemeinde* oder *Kirche* ausmachen und deren Probleme und Geschehnisse historisch rekonstruieren zu können. Aber von Anselm von Feuerbach mußte ich lernen, daß „die Geschichte nur erklärt, wie etwas nach und nach geworden ist. Wie und was dieses Etwas (aber) sei, lehrt die Geschichte nicht. (Denn) was der Geschichte angehört, ist dem Leben abgestorben“. Mein Interesse galt darum fortan mehr und mehr dem überlieferten Johannesevangelium. Dieses ist doch das wie auch immer *Gewordene*, das es als ein auktoriales und kohärentes literarisches Werk zu begreifen und zu interpretieren gilt (vgl. dazu z.B. unten Studie 15). Unabdingbare Voraussetzung für diese Hinwendung zur Textwelt des Johannesevangeliums waren für mich die kritische Auseinandersetzung mit der existential-ontologischen Interpretation meines Marburger Lehrers und die Suche nach einem neuen Verständnis des Mythos, ohne den Religion mir heute undenkbar erscheint. Deswegen habe ich diese Auseinandersetzung mit Bultmanns Hermeneutik und mit seiner Entmythologisierungsforderung absichtsvoll als *Studie 1* an den Anfang dieser Aufsätze gestellt.

Zur Demonstration der Irrungen und Wirrungen meiner Wege zum und mit dem *Corpus Iohanneum* sind die darauf folgenden Studien 2-15 chronologisch geordnet. Wegen ihres allzu großen Umfangs sind darin meine Rezensionen der neueren Johannesliteratur aus der ThR ausgelassen. Ebenso fehlen darunter meine jedem Benutzer einer entsprechenden Bibliothek ja leicht zugänglichen TRE-Artikel *Johannesevangelium* und *Johannesbriefe* sowie der lange RAC-Artikel *Ich-Bin-Worte*. Als *Corpus Iohanneum* bezeichne ich unter Ausschluß der Johannesapokalypse das vierte Evangelium in seiner uns überlieferten Gestalt samt den drei *Johannesbriefen*.

Weil ich aber mein aus den folgenden Studien 2 und 3 noch ersichtliches einstiges Urteil über Anlaß und Zweck der Johannesbriefe radikal revidieren mußte, verweise ich hier ausdrücklich auf meinen Artikel *Johannesbriefe* sowie auf die Heidelberger Dissertation von Claudius Fehlandt (*Struktur und Botschaft des Ersten Johannesbriefs*. Heidelberg 1994). Zumal Fehlandts minutiöse Textanalyse des 1Joh und der gewichtige Beitrag von P.S. Minear (*The Idea of Incarnation in First John*, *Interpr.* 30 [1976]) haben mich davon überzeugt, daß von gnostisch-doketistischen Irrlehren, der Bekämpfung von deren Vertretern und der Widerlegung von deren vermeintlich im Text reflektierten *Parolen* im 1Joh nicht die Rede sein kann. Fehlandt nennt jede derartige Lektüre zu Recht eine Lektüre *contra textum*. Denn Thema und primäres Interesse des 1Joh ist allein die Festigung der κοινωμία derer, die im Glauben daran verbunden sind, daß der von den Juden erwartete Messias in der Gestalt Jesu bereits real in Zeit und Geschichte erschienen und fortan als der Auferstandene in seiner Ge-

meinde gegenwärtig ist. Die da nach 1Joh 2,18ff die *κοινωνία* der Brüder mit dem Vater und seinem Sohn Jesus verlassen haben, sind also nicht Leute, die eine *andere* (gnostische oder gnostisierende) Christologie propagiert hätten, sondern Apostaten, die die Messianität und Gottessohnschaft Jesu verleugnen und die Gemeinde darum verlassen haben. Im Kontext des gesamten 1Joh muß der Satz: *πᾶν πνεῦμα ὁ ὁμολογεῖ Ἰησοῦν Χριστὸν ἐν σαρκὶ ἐληλυθότα ἐκ τοῦ θεοῦ ἔστιν* (1Joh 4,2) so gelesen werden: Jeder Geist(träger), der Jesus als den im Fleisch gekommenen Christus bekennt, der ist aus Gott. Die Wendung *ἐν σαρκί* bringt hier die sinnhaft wahrnehmbare Körperlichkeit des gekommenen Messias zum Ausdruck: Im Fleisch, das gesehen, befühlt und betastet werden kann (1Joh 1,1ff), ist der Messias in die Welt gekommen und, wie das griechische Perfekt *ἐληλυθότα* anzeigt, fortan bleibend in ihr gegenwärtig. Es handelt sich bei dem Satz wohl um ein intertextuelles Spiel mit Joh 1,14. Mit Doketismus oder Antidoketismus hat er jedenfalls nichts zu tun. Alles Gewicht des wohl im buchstäblichen Sinn *katholischen* und nicht etwa an eine spezifisch johanneische Gemeinde gerichteten Ersten Johannesbriefes liegt darauf, eine durch den Weggang zahlreicher Apostaten aus der Christenheit, die die Messianität und Gottessohnschaft Jesu verleugnen, verunsicherte Gemeinde zum Bleiben und zum Festhalten am Bekenntnis, daß mit Jesus der Messias bereits erschienen ist, zu ermutigen, auch wenn solches öffentliche Bekennen bittere und unter Umständen tödliche Konsequenzen haben mag.

Ich habe diesen zentralen Gesichtspunkt meines Artikels *Johannesbriefe* hier darum herausgestellt, weil von zahlreichen Exegeten der vermeintlich antidoketistische Zug der Briefe und die Rede von ihren Irrlehrern mit doppeltem Unrecht auf Partien des Evangeliums übertragen wird. Dabei ist jedoch die Situation, daß viele der Jünger Jesu sich von ihm abwenden, und fortan nicht mehr mit ihm gehen (*οὐκέτι μετ' αὐτοῦ περιεπάτου*: Joh 6,66), hier und da die gleiche. Hier wie da steht im Zentrum die Mahnung, bei Jesus zu bleiben und festzuhalten an dem Bekenntnis, daß er der messianische Gottessohn ist. Der Unterschied besteht wohl allein darin, daß an die Stelle, an der in dem narrativen Evangelientext genrebedingt die *Ἰουδαῖοι* als die Opponenten Jesu auftreten, in dem argumentativen Brieftext der gottfeindliche *κόσμος* getreten ist, in dem möglicherweise auch staatliche Instanzen einbegriffen sind (vgl. E. Stegemann, Kindlein, hütet euch vor den Götterbildern, ThZ 41 [1985]).

Ein Vergleich der beiden um Eigenart und Absicht von Joh 21 und um die Figur des „Jüngers, den Jesus liebte“ kreisenden Studien 3 und 11, deren letztere als eine grundsätzliche *Retractatio* der ersteren gelesen sein will, mag den Wandel meines Urteils über Joh 21 und meines Bildes von dem geliebten Jünger illustrieren. In der Studie 3 hatte ich im wesentlichen

noch die Einschätzung meines Lehrers Bultmann und der meisten Johannesinterpreten geteilt, wonach Joh 20,30f den ursprünglichen Buchschluß des Evangeliums bilde, während Joh 21 dagegen als ein sekundärer Nachtrag des von Bultmann als kirchlicher Redaktor bezeichneten Herausgebers des Evangeliums zu beurteilen sei. Neu war an meinem damaligen Beitrag freilich meine These, daß alle Texte über den geliebten Jünger von vorneherein auf ihre Klimax in Joh 21 mit seiner Präsentation als desjenigen, der dieses Evangelium geschrieben hat (ὁ γράψας ταῦτα: 21,24), angelegt sind und darum aus der Feder jenes Redaktors stammen müssen. Da aber ein Evangelium ohne diese Figur des geliebten Jüngers alles andere als unser überliefertes *Johannesevangelium* wäre, schlug ich schon damals vor, den Schöpfer dieser Figur und keinen anderen fortan den *vierten Evangelisten* zu nennen.

Im Anschluß an R.A. Culpeppers Dissertation (The Johannine School. An Evaluation of the Johannine-School Hypothesis Based on an Investigation of the Nature of Ancient Schools, Duke University 1974) sah ich damals in dem geliebten Jünger das allseits verehrte *Schulhaupt* einer vom Rest des Urchristentums weithin isolierten spezifisch johanneischen Gemeinde. Nach dem unerwarteten Tod dieses geliebten Lehrers habe ihm der Autor von Joh 21 unter dem Pseudonym „Jünger, den Jesus liebte“ in seinem Werk ein literarisches Denkmal gesetzt und so zugleich die durch das Sterben ihres Schulhauptes verstörte Gemeinde, dem doch Jesu Verheißung anhaftete, daß er bis zur Parusie seines Herrn *bleiben* solle (Joh 21,21ff), zu trösten versucht.

All das ist mir jedoch, wie die darauf bezogene Studie 11 zeigen mag, über der Arbeit an meinem Kommentar unter den Händen zerronnen. Der geliebte Jünger wird Joh 13,23 nicht als eine bekannte Figur eingeführt, sondern als *einer der Jünger Jesu*, den der liebte. Er liegt als Teilnehmer am letzten Mahl Jesu mit seinen Jüngern an der Brust seines Herrn. Darum muß er einer der Zwölf sein. In meinem Kommentar und unten in den Studien 11 und 39 habe ich eingehend begründet, daß und warum ich zu den Vätern zurückkehren und die Figur des geliebten Jüngers mit dem Zebedaiden Johannes identifizieren mußte. Der aber ist nach Mk 10,35ff, wenn auch nicht gleichzeitig mit seinem Bruder Jakobus (vgl. Apg 12,2) aber doch sicher noch vor der Publikation des Markusevangeliums als Märtyrer gestorben. Darum kann ich in ihm – im Gegensatz zur Meinung der Väter – freilich nicht die real-historische Person des Zebedaiden Johannes inmitten einer spezifisch johanneischen Gemeinde sehen, sondern muß den geliebten Jünger als eine rein fiktionale Figur beurteilen und unser Evangelium nach Johannes deshalb als ein dem Zebedaiden Johannes zugeschriebenes pseudepigraphisches Werk betrachten. Das gilt, auch wenn dessen *Name* im gesamten Evangelium an keiner Stelle ausdrücklich

genannt wird und es dem Leser aufgegeben bleibt, seinen Namen aus den verstreuten Hinweisen zu erraten. Wie immer bei allen mir bekannten Pseudepigraphen dient der berühmte Name von deren fingierten Verfassern der Autorisierung ihrer Werke. Das muß auch vom vierten Evangelium gelten, das darum der einzige mir bekannte Fall einer *anonymen Pseudepigraphizität* ist.

Mit dem „Schulhaupt“ ist aber zugleich auch dessen Schule bzw. der vermeintliche „johanneische Kreis“ (Cullmann) oder die sogenannte *johanneische Gemeinde* samt ihrer angeblich nur Insidern verständlichen von *Rätsel und Mißverständnis* geprägten *Sondersprache* (H. Leroy) auf der Strecke geblieben. Denn das Evangelium ist kein *Brief* an eine konkrete historische Gruppe von Christen und spricht nicht die Sprache von deren vermeintlichem Soziolekt, sondern es ist ein *Evangelium für alle Christen* (vgl. R. Bauckham (Ed.), *The Gospels for All Christians*, Grand Rapids und Cambridge 1998), ja es ist ein literarisches Werk für jedermann, der sich aufs Lesen versteht (vgl. dazu die Studie 15). Zu einem „Insider“ *macht* einen, wie im Falle aller großen Literatur und wie ich als Leser des Corpus Iohanneum an mir selbst im Laufe von Jahrzehnten erfahren habe, erst seine Lektüre. Seine schon seit dem Anfang des zweiten Jahrhunderts erscheinenden *Inscriptiones* und/oder *Subscriptiones* Εὐαγγέλιον κατὰ Ἰωάννην, die sich dem Herausgeber unseres Vier-Evangelien-Kanons verdanken, der die Evangelien dadurch unterscheidbar und zitierbar gemacht hat, haben nie einen anderen als den *aus den synoptischen Evangelien bekannten* Zebedaiden und Jakobusbruder *Johannes* bezeichnet.

Das eben gebrauchte Stichwort ‚*aus den synoptischen Evangelien bekannt*‘ impliziert zugleich meine in den Studien 8 und 9 entwickelte und danach im Kommentar durchgeführte und begründete Überzeugung, daß der anonyme reale Autor, der sich bis zur totalen Selbstaufgabe in die von ihm geschaffene Figur des geliebten Jüngers entäußert hat, nicht etwa nur diesen oder jenen mündlich überlieferten Stoff der Synoptiker kannte, sondern daß er mit allen drei synoptischen Evangelien als den literarischen Werken ‚nach Markus‘, ‚nach Matthäus‘ und ‚nach Lukas‘, so wie wir sie kennen, vertraut war. Ja mehr noch, sein intertextuelles Spiel mit diesen Prätexten seiner Vorgänger setzt zugleich auch voraus, daß seine potentiellen Leser diese Evangelien kennen und so in der Lage sind, sein Spielen mit ihnen zu begreifen und daran teilzunehmen. Auch und gerade dieses intertextuelle Spiel unseres Evangelisten mit seinen synoptischen Prätexten ist m.E. ein sicheres Indiz dafür, daß von einer johanneischen Gemeinde, die vom Rest des Urchristentums völlig isoliert gewesen wäre, in keinem Sinn die Rede sein kann.

Die Anstöße für dieses neue Nachdenken über das Verhältnis des Johannes-evangeliums zu den Synoptikern verdanke ich vor allem den überzeugenden Arbeiten der Leuener Kollegen Frans Neiryck und Maurits Sabbe (s. St. 7, Anm. 7, St. 8, Anm. 16 u. St. 9, Anm. 2). Eine besondere Freude und Bestätigung meines Weges bereitete mir auch die Hallenser Dissertation meines aufmerksamen ehemaligen Heidelberger Hörers Manfred Lang über *Johannes* und die Synoptiker, die ich in der ThLZ (126, 2001, 397-402) besprochen habe.

Und, wie ich in der *Studie 11* und in meinem Kommentar begründet habe, vermag ich in Joh 21 auch nicht mehr den sekundären Nachtrag eines kirchlichen Redaktors zu sehen. Ich bezeichne das Kapitel, das durch die eng aufeinander bezogenen Passagen 20,30f und 21,24f förmlich *gerahmt* ist, wie einst schon Overbeck, als den notwendigen *Epilog* des Evangeliums, der in dessen Prolog seine Entsprechung hat. 20,30f hat also eine Brückenfunktion. Die beiden Verse beschließen sowohl das erzählende Corpus des Evangeliums und eröffnen zugleich den Epilog. Boten die Kapitel 1-20 das Zeugnis der Zeugen für Jesus, nämlich das Zeugnis des Vaters, das der Schrift, das des eigens dazu von Gott gesandten Johannes und endlich das des geliebten Jüngers, so bietet dieser Epilog das Zeugnis Jesu für seinen geliebten Jünger und für sein Werk.

Zu bemerken wäre noch, daß sich textkritische Aussagen aus Studie 2 auf die Auflage 25 und die der Studien 3-10 auf die 26. Auflage des *Novum Testamentum Graece* von Nestle-Aland beziehen. Erst die nach 1993 erschienenen Aufsätze verwenden die aktuelle 27. Auflage.

Da ich mich in meinem Kommentar streng darauf beschränkt habe, den überlieferten Text des Evangeliums als ein kohärentes literarisches Werk auszulegen, bieten die *Studien 16-48*, die meinen bereits anderswo veröffentlichten Arbeiten folgen, am Rande des Kommentars entstandene Exkurse über mögliche Quellen des Evangeliums und zumal über seinen in dieser Hinsicht vieldiskutierten Prolog (*Studie 16*), über die sogenannte, mir aber immer unwahrscheinlicher gewordene Semeiaquelle (*Studie 22*), über einzelne strittige Lesarten (*Studien 17-20 und 38*), über den nach Meinung mancher Exegeten *samarischen* Taufort Aïnon bei Salim und den Streit mit einem Juden (oder mit Jesus?) über den καθαρισμός (Joh 3,22ff: *Studie 25*), über die Vermutung von L. Schottroff, daß Joh 4 eine ältere Jesuserzählung zu Grunde liege (*Studie 26*) sowie über Genese und Geschichte des samaritanischen Heiligtums auf dem Garizim (*Studie 27*).

Zu den übrigen Studien, die in enger Anlehnung an die Textfolge des Evangeliums einzelne spezifische Lexeme oder Wendungen wie ἀλήθεια, ὁ υἱὸς τοῦ ἀνθρώπου, κόσμος und ἄρχων τοῦ κόσμου erörtern, verweise ich hier nur auf das obige Inhaltsverzeichnis, das wie ein Register die Beiträge aufzufinden hilft.

I. Bereits an anderer Stelle erschienene Aufsätze

[1] Rudolf Bultmann als Historiker und Theologe*

Vortrag zum hundertsten Geburtstag Bultmanns im Alten Gymnasium in Oldenburg, wo er einst zur Schule ging

Sowohl zur Präzisierung als auch zur Begrenzung des allzu allgemein formulierten Themas beginne ich mit drei Vorbemerkungen: *Erstens*: Mit den beiden Stichwörtern „Historiker“ und „Theologe“ oder „Historie“ und „Theologie“ sind die beiden Marken bezeichnet, die das Feld begrenzen, das zu bestellen Rudolf Bultmann als seine Lebensaufgabe begriffen hatte. „Historie“ und „Theologie“ – oder, wie wir auch sagen können, „Vernunft“ und „Offenbarung“ – sind die Pole, um deren Achse Bultmanns theologische Welt sich dreht. Sie markieren die doppelte Herausforderung, der Bultmann sich gestellt hat: diejenige der Aufklärung nämlich und diejenige der christlichen Überlieferung. Fordert die Aufklärung die Emanzipation des Menschen aus der selbstverschuldeten Unmündigkeit (vgl. nur Kants Aufklärungsschrift)¹, so verlangt die Überlieferung des Christentums den „Gehorsam des Glaubens“ und damit die radikale Preisgabe alles Selbst-Sein-Wollens. Nach dem begründeten Verdacht von Marx, daß die Religion Opium für das Volk sei, nach Nietzsches ätzendem Spott über die „Hinterwelt“ und nach Freuds in vielen Einzelanalysen bestätigtem Illusionsverdacht gegen die Religion, und das heißt ja faktisch gegen die christliche Kultur Europas, läßt sich die christliche Botschaft den versklavenden Mächten der Welt und ihrer Religionen nicht mehr so unvermittelt als Gottes befreiende „Offenbarung“ entgegensetzen. Bultmann stellt sich viel-

* H. THYEN, Rudolf Bultmann als Historiker und Theologe, in: Rudolf Bultmann 100 Jahre, Oldenburger Vorträge, Oldenburg 1985, 11-33 (ohne Anmerkungen).

¹ Dabei ist aber zu bedenken, daß Kants berühmte Beantwortung der Frage: ‚Was ist Aufklärung?‘ von 1784 mit ihren Eingangssätzen über die ‚selbstverschuldete Unmündigkeit‘, die zumal von ‚Theologen als geradezu sakrosankte Kanones gebraucht‘ werden, gegen die Intention ihres Autors, der doch von seinem Leser vor allem anderen fordert, ‚jederzeit selbst zu denken‘, bisher kaum je analysiert wurden (O. BAYER, Zeitgenosse im Widerspruch. Joh. Georg Hamann als radikaler Aufklärer, München 1988, 193). Daß Kant sich dabei mit seiner strikten *Trennung* von öffentlicher und privater Vernunft zu einer *selbstverschuldeten Vormundschaft* über seine in ihrer Unmündigkeit unschuldigen Brüder aufschwingt, hat Hamann, wie Bayer zeigt, in seiner Metakritik der Kritik der vermeintlich reinen Vernunft scharfsinnig aufgewiesen; vgl. dazu auch O. BAYER, Umstrittene Freiheit, Tübingen 1981, 66ff.

mehr der dialektischen Forderung der „Freiheit eines Christenmenschen“, der nach Luther „ein freier Herr über alle Dinge und *niemandem* untertan“ und doch *zugleich* „ein dienstbarer Knecht aller Dinge und *jedermann* untertan ist“, gerade an dem Ort, an dem er seinen Beruf ausübt als akademischer Lehrer im Umgang mit den Texten des Neuen Testaments. Denn zum Gewinn der vom Evangelium selbst verheißenen Freiheit – „Ihr werdet die Wahrheit erkennen. Und die Wahrheit wird euch freimachen!“ (Joh | 8,32) – genügt nicht mehr die reformatorische Berufung „allein auf die Schrift“, um der versklavenden Macht der „Tradition“ zu entinnen. Vielmehr ist im Verlauf der Auslegungsgeschichte der Bibel und gerade auch infolge von Bultmanns eigenem Beitrag zur „Formgeschichte des Evangeliums“ immer deutlicher geworden, daß auch die Bibel selbst als geschriebenes Buch *Tradition* ist; nicht purer Geist, der lebendig macht, sondern *zugleich* auch tötender Buchstabe, der zu töten, und Gesetz, das gefangenzunehmen vermag (2Kor 3,6).

Nebenbei bemerkt ist es eine fundamentale Verkürzung und Ausdruck eines unbewältigten christlichen Antijudaismus, diese Dialektik von „tötendem Buchstaben“ und „lebendig machendem Geist“ auf das äußerliche Verhältnis des Alten Testaments zum Neuen beschränken zu wollen. Nein, als geschriebene Bücher sind vielmehr beide Testamente Buchstaben. Auch wenn M. Luther selbst schon deutlich gesehen hat, daß das Evangelium „eigentlich nicht Schrift ist, sondern mündliches Wort“ und es deshalb „einen großen Abbruch und Gebrechen des Geistes“ bedeute, daß – „von der Not erzwungen“ – Bücher geschrieben werden mußten (WA X/1, 627), so stellt sich dieses Problem für Bultmann mit einer unvergleichbaren Dringlichkeit: Denn als Erbe der Aufklärung und Zeuge des Zusammenbruchs der illusionären Fortschrittshoffnungen des „Kulturprotestantismus“ in den Materialschlachten des Ersten Weltkrieges muß er gerade als Ausleger der Heiligen Schrift wachsam der Verwechslung von Geist und Buchstabe wehren und das Wort Gottes sorgfältig von allen bloßen Menschenworten *unterscheiden*.

Zweitens: Weil die Bibel überall – von der Schöpfungsgeschichte bis zur Verheißung des himmlischen Jerusalem in der Johannesoffenbarung – zugleich und untrennbar beides ist: Menschenwort *und* Gotteswort, oder anders gesagt, weil es das Gotteswort nur *als dieses* biblische Menschenwort gibt, kann die Unterscheidung von Buchstabe und Geist nicht darin bestehen, die biblischen Aussagen nach dem Grad ihrer Nähe oder Ferne zu dem „Gotteswort“ qualifizieren zu wollen. Als ob das „Gotteswort“ irgendeine geheimnisvolle Größe *hinter* dem Bibelwort wäre! Doch was der Bibel gegenüber gilt, gilt natürlich auch und erst recht dem Werk des Bibelauslegers Rudolf Bultmann gegenüber! In seiner strengen Schule haben wir vor allem gelernt, daß der Lehrer nicht durch blinde Bewunde-

rung | seines Werkes geehrt wird, sondern durch die Annahme der Herausforderung der *Sache*, der allein dieses Werk dienen wollte.

Für viele, die 1945 wie ich aus Krieg und Kriegsgefangenschaft heimgekehrt waren, ist Bultmann derjenige theologische Lehrer gewesen, der uns jenseits all der falschen „Ärgernisse“, die uns den Weg zum christlichen Glauben und in die Kirche versperren, das echte Ärgernis des Glaubens und in eins damit seine befreiende Kraft sichtbar machte. Ohne diese entscheidende Begegnung, auch wenn sie mir zunächst nur literarisch durch Bultmanns Jesusbuch und durch Vorträge seiner Schüler wie Edo Osterloh in Oldenburg vermittelt war, wäre ich schwerlich Christ und schon gar nicht Theologe und Pastor geworden. Da brauchte man nicht die Vernunft an der Garderobe abzugeben, um fortan die vergangene Hinterwelt und mythologische Erzählungen der Vorzeit für wahr zu halten. Da wurde das Bibelwort zur unmittelbaren Anrede, die nicht zur blinden Übernahme einer christlichen Weltanschauung verpflichtete, sondern zugleich und zumal zu deren Kritik ermächtigte. Aber gerade auf diesem Weg wurde uns der Lehrer mehr und mehr zum Partner und Freund im Dienst an der einen gemeinsamen Sache. In seinem Geleitwort zur Neuauflage von Adolf von Harnacks berühmten Berliner Vorlesungen über „Das Wesen des Christentums“, die anlässlich von dessen hundertstem Geburtstag erschien, schreibt Bultmann: „Echte Treue ist nie repristinierende ‚Wiederholung‘, sondern allein kritische Aneignung, die sich die legitimen Motive der Tradition zu eigen macht und sie in neuer Gestalt zur Geltung bringt“. Ich denke, damit hat Bultmann das angemessene Verfahren für den Umgang auch mit seinem eigenen Werk beschrieben. Daran möchte ich mich heute abend halten.

Drittens: Doch das Werk meines Marburger Lehrers ist so umfangreich und vielschichtig, daß es in einer Stunde wie dieser natürlich nicht dargestellt, geschweige denn kritisch angeeignet werden kann. Gerade in diesem Jahr seines hundertsten Geburtstages werden vielmehr Umfang und Komplexität seines Werkes ständig deutlicher. Außer den Publikationen einiger bisher ungedruckter Arbeiten (u.a. der Marburger Habilitationsschrift über „Die Exegese des Theodor von Mopsuestia“, eines Bandes, „Das verkündigte Wort“ mit | frühen Predigten und Ansprachen, der bedeutenden Vorlesung „Theologische Enzyklopädie“ von 1926 sowie dem Neudruck der unüberholten Dissertation über den „Stil der paulinischen Predigt und die kynisch-stoische Diatribe“ hat uns Bultmanns Tochter einen Überblick über den noch unveröffentlichten Nachlaß ihres Vaters gegeben². Endlich hat der ebenfalls zu diesem hundertsten Geburtstag Bultmanns erschiene-

² Antje BULTMANN-LEMKE, Der unveröffentlichte Nachlass von Rudolf Bultmann – Ausschnitte aus dem biographischen Quellenmaterial, in: B. JASPERT (Ed.), Rudolf Bultmanns Werk und Wirkung, Darmstadt 1984, 194-207.

Stellenregister

I. Altes Testament

Genesis

1	247, 402, 413
1,1ff	218
1,31	414
2f	695
2,2f	700
2,7	297
3	412
3,7	297
4,9	302
28	174
28,12f	537
33,18 LXX	468
49,8-12	133
49,11	249

Exodus

3,6-17	222
3,6	199, 226f
3,12	225
3,14 LXX	176, 183, 222-231, 535
12,10	176, 284f
12,22	347
12,46	332, 347
19-24	282
19,7	367
19,8	282, 345
19,10f	282
19,10	367
19,16	282
24,3	282, 367
24,7	193, 282, 367
32,4	193
33,11	427
33,18ff	427
33,20	427, 537

Levitikus

3,10	235
8,9	267
19	105
19,18	247
20,10	317f
24,16	226, 653

Numeri

12,8	426f
21,4	503
21,17	658
25	573
25,11ff	573
25,13	573
27,17 LXX	241

Deuteronomium

5,6ff	550
6	105
6,4-6	230
6,4f	502
6,6ff	693
18,15	233, 451, 668
19,15	221, 286, 292
21,22f	175, 347
22,22ff	317
22,22	317f
25,2ff	574
26,5-9	450
28,49ff	532
29,16ff	575
32,20	193
32,39	229

<i>Josua</i>		7,6ff	488
15,61 LXX	475	8	489
24	489	10,28ff	575
		13,28	491, 493
<i>Richter</i>		<i>Hiob</i>	
13,5	344	16,2	664
13,7	344		
16,17	344	<i>Psalmen</i>	
<i>1. Samuel</i>		2,7	430, 695
8,7	243	3,7	694
		7,6	694
<i>2. Samuel</i>		8,3	700
7,14	695	9,19	694
		10,12	694
<i>1. Könige</i>		15,11	247
12	483	16,11	247
17,18	282, 345	21,21	429
		22	347, 429
<i>2. Könige</i>		22,16	346
4,42f	235	22,19	344, 347
17,6	486	34,21	285
17,24f	557	35,19	572
17,24	486	41,10	61, 226
17,26ff	486	43,3	247
17,41	486	44,1	700
<i>Esra</i>		50,3	694
1,5	489	69,22	283
2	488	79,15f LXX	249
2,2	489	80	249
3,1	489	80,18	453
3,11	489	82	153, 193
4,1-6	487	82,1-4	153
4,1	488f	82,5f	193
4,4	489	82,6f	153
4,12	489	82,6	153, 192, 194, 638
5,1	489	82,7	193
6,7f	489	86,11	247
6,21	575	95,3	440
9f	489	95,9	700
9,1	489	96,13	694
9,2	488	98,9	694
10,1ff	575	101,2	694
		104,24	700
<i>Nehemia</i>		109,3 LXX	430
2,19	490	118,10-12	190
3,16	204	127,5	665
3,33	489	144,5	694
4,1	490		
6,1-13	490		

<i>Sprüche</i>		52,6	223, 228
1,20f	382	52,13	285
2,19	247	53	588
3,19f	382	53,4ff	285
8,22-9,10	382	55	542, 548
8,23f	429	55,1-3	548
8,25	430	55,3	487
30,4	696	55,10f	548
		55,11	402, 405
<i>Prediger</i>		56,3-7	488
7,21f	312, 314	59,20	694
		64,1	694
<i>Hoheslied</i>		65,17	525
1,12	199	66,5	577, 694
7,5	199		
		<i>Jeremia</i>	
<i>Jesaja</i>		2,21	248
5,1-7	248	5,10	248
6,9f	151	6,9	248
7,14	430	12,10	248
8,23-9,1	309	17,10	223
9,1	309	17,13	322
27,2	249	23	150
35,4	694	23,1-4	578
41,4	223, 229	31,10	241
42f	239	32,14f	214
42	239	36,23	214
42,6f	239, 308		
42,7	221	<i>Ezechiel</i>	
42,16	221	2,1	453
42,18	221	2,3	453
42,20	221	2,8	453
42f	221f, 239, 308	3,1	453
43	183	15,1-8	248
43,3	221	17,3-10	248
43,8	221	18,8f	434
43,9f	221	19,10-14	248
43,9	221	34	150, 191, 237, 241, 243, 578
43,10f	221		
43,10	221, 226, 229	34,1-10	578
43,12	221, 225	34,7-16	241
43,25	223	34,10ff	192
44,6	236, 530	34,23-31	241
45,1	487	34,23	192
45,5	487	36f	487
45,20-25	659	37,14ff	487
46,4	229	37,15-23	557
48,12f	223	37,21-24	241
48,12	229	47	177f
51,12	223	47,1ff	287

<i>Daniel</i>			<i>Haggai</i>	
7	453-459, 518, 537, 660		2,10-14	487
7,2ff	459		2,14	487
7,13f	660		<i>Sacharja</i>	
7,13	455f, 458f		2,11	488
12	518		3f	658
<i>Hosea</i>			8,23	488
10,1	248		11	150
13,9	510		11,4-9	578
<i>Joel</i>			12	347
2,22	249		12,9-14,21	285
<i>Amos</i>			12,9ff	285, 287
6,10	649		12,10f	204
<i>Zephanja</i>			12,10	69, 176, 178, 204, 226, 285, 347, 350
2,15	227		12-14	239
3,13	242		12f	176, 588
3,15	242		13	347
			13,1	177f, 287, 348
			13,7f	285
			14	239
			14,8f	285
			14,8	177, 287, 348

II. Zusätzliche Schriften der Septuaginta

<i>Tobit</i>		9,15	408
1f	350	<i>Sirach</i>	
3,20ff	204	1,1-10	382
<i>1. Makkabäer</i>		1,14-20	382
4,36ff	190	4,11-19	382
<i>2. Makkabäer</i>		6,18-22	382
6,1f	498	14,20-15,10	382
6,2	498	24	379, 382, 393
10	190	24,3	429
<i>Weisheit (Sapientia Salomonis)</i>		24,18	238, 532
5,6	247	51,23-31	382
7,1f	399	<i>Psalmen Salomos</i>	
7,25	429	18,40	241

III. Ausserkanonische Schriften neben dem AT

<i>(äthiopischer) Henoch</i>		89,72ff	661
42,1f	382	89,73	661
46,1ff	660	90,26	662
62f	660	91,10	382

(syrische) Baruch-Apokalypse

3,14-38 382

4. *Esra*

5,18 578

13 457

Ascensio Jesaiae

2,4 504

3,24 579

Testament Abrahams

16 Rez.A 238, 532

IV. Qumran

IQH

14,11ff 660

15,22f 247

IQS

1,3ff 627

3,13-4,26 502f

3,17ff 660

4,21.23 670

9,1f 247

CD

2f 660

3,15f 247

V. Rabbinische Literatur

Babylonischer Talmud, Berakhot

28bf 564

Babylonischer Talmud, Megillat Ta'anit

69a 496

Babylonischer Talmud, Sanhedrin

9,6a 574

Jerusalem Talmud, Shabbat

16,7 129

Mekhilta

13b 151

14a 151

Midrasch Klagelieder Rabba

1,16 532

Midrasch Wajiqqra Rabba

18 505

118a 505

Mishna Baba Mesi'a

7 150

Targum Neophyti

TargNeof 223

Targum Pseudo-Jonathan (Jerusalem I)

TPsJ 223

VI. Philo und Josephus

Josephus

XV 417 335

Ant (Antiquitates Judaicae)

XVII 3,55ff 329

XI 310 492

XVII 42 572

XI 312 493

XVII 116-119 470

XI 324 494

XVII 116ff 144

XI 326-345 494f

XVII 118f 476

XI 340ff 494

XIX 326 568

XI 342 495

XIX 343ff 568

XII 257ff 497f

XX 11ff 568

XII 261 498

XX 158f 569

XIII 256 493

XX 189ff 569

XV 44 337

XX 197ff 335

XX 200ff 337, 571

XX 200	337, 571, 573	<i>Leg Gai (Legatio ad Gaium)</i>	
<i>Apion (contra Apionem)</i>		212	335
II 108	572	301	329
<i>Bell (De Bello Judaico)</i>		<i>Mut (De mutatione nominum)</i>	
II 9,169ff	329	11	225
II 117	335	<i>Op (De opificio mundi)</i>	
II 345ff	569	25	416
V 193f	335	<i>Somn (De somniis)</i>	
VI 124f	335	I 230f	225
Philon		<i>Vit Mos (De vita Moysis)</i>	
<i>Det</i>		I 74	225
<i>(Quod deterius potiori insidiari solet)</i>			
160	225		

VII. Neues Testament

<i>Matthäusevangelium</i>		22,15	317
1,21b	344	22,41	572
2,2	652	26,1-4	174f
2,23	343f	26,3-5	328
3,13-17	473	26,3	152
4,3	389	26,5	330
4,8f	505	26,23	39
9,36	241	26,57-68	327
10,17ff	506	26,63f	191
10,35	94	27,11	651
11,2-19	473	27,16f	340
11,2	472	27,29	651
11,3	406	27,37	651
11,27	77	27,62	572
12,9ff	572	28,8-10	179
12,49f	181	28,10	181
13,3ff	151	28,17	180, 258
13,10ff	151	30	652
13,24-30	240	<i>Markusevangelium</i>	
13,36-43	240	1,14	472
13,37	244	1,16-20	46, 608
14,26ff	274	1,16ff	400
14,28-31	298	1,24	235
16,13	454	3,6	572
16,16ff	281	3,21f	152
16,16	281	3,22ff	506
16,17f	301	3,31-35	181
16,18	281, 302	4	240
21,33-44	248	4,1ff	151
21,45	572	4,10-13	151, 241

4,10	232	14,62	174, 228
4,35-5,43	449	14,72	304
6,4	126	15,2ff	339
6,7-13	472	15,2	339, 651
6,14-16	472	15,6ff	339
6,16	472	15,9	340, 651
6,17-29	472	15,12	651
6,29	188	15,18	651
6,30f	472	15,26	651
6,34	241	15,32	651
6,42	235	15,39	178, 349
6,50	232	16	273
6,52	232	16,1-8	179
7,3	652	16,7f	273
8,1-13	232	16,7	297
8,14-21	151, 171, 232, 235		
8,27	454	<i>Lukasevangelium</i>	
8,28	472	1,2	58, 278, 607
8,31	235	1,26	343
8,33	235	1,30	430
8,38	460	1,32f	695
9	299	1,68-79	144
9,1f	613	2,4	343
9,1	271, 273	2,15	640
9,2ff	608	2,34	195
9,9	241	3,1f	328
10,35-40	271, 613	3,2	152
10,35ff	4, 325, 573	4,6	505
10,39	211	4,28f	130
10,45	588	4,29	343
12	652	5,1-11	45f, 128
12,13ff	319	5,4-11	265, 297
13	472	5,6	46, 298
13,6	227	5,8b	47
13,21-23	227	5,10	265
13,21	227	6,14ff	574
14	197	6,22	577
14,1f	330	7,1-10	178, 197
14,2	174	7,3	652
14,3-9	196	7,11-17	200
14,3ff	174	7,12	429
14,3	198	7,13	200
14,9	198	7,18-35	473
14,18	39	7,36-50	197f, 200
14,22-25	547	7,36ff	174
14,33ff	608	7,37	198
14,41f	647	7,46	197
14,43	645	8,40-42	146
14,55-64	327	8,42	429
14,61f	638	8,49-56	146

9,38	429	1	58, 186, 367, 382,
10	196, 244		413, 432
10,16	305	1,1-51	406
10,38-42	195-197	1,1-18	111, 119, 135, 188f,
10,38f	196		260, 295, 327, 372,
10,38	196		381, 388, 403, 406,
10,40	196		411, 533
10,41f	197	1,1-13	41, 88, 377, 396
12,8f	457, 459	1,1-12	120, 122, 385
13,1	329	1,1-5	379, 385
13,31f	506	1,1-4	386, 414
16	244, 615	1,1ff	192, 391, 514, 519
16,19-31	180, 195, 200	1,1f	387, 535
16,27-31	146	1,1	99, 134, 217, 230,
16,30	200		295, 384f, 395, 405,
16,31	200		416, 423, 658
21,37f	152	1,2	88, 122, 376, 385f,
21,38	309		396, 423
22,3	37, 506	1,3-5	385
22,27	103	1,3	119, 385, 412-416
22,31ff	105	1,3a	415
22,66-71	191	1,3b	415
22,66	334	1,4f	382
22,70	191	1,4	109, 119, 384f,
23,1-5	339		411-416
23,13-24	339	1,4a	415f
23,28	651	1,4b	411, 414f
23,32	668	1,5-8	381, 469
23,37	651	1,5	41, 119, 121, 384,
23,49	65, 345		394
23,50-53	202	1,5a	119, 382, 412
23,51	652	1,5b	119
24	128	1,6-10	386
24,1	308	1,6-9	381
24,2	202	1,6-8	119, 374-382, 398,
24,4	180		403, 406, 426
24,12	71, 138, 179f, 208	1,6f	161
24,13-35	45	1,6	206, 224, 295, 399,
24,24	179		439
24,36-49	74, 197	1,8	376
24,41	46	1,9-12	385
27	652	1,9-11	379, 439
		1,9ff	391
<i>Johannesevangelium</i>		1,9	119, 376, 382, 394
1-21	91, 253f, 357, 610,	1,9b	394
	630	1,10	119, 295, 375f, 385f,
1-20	6, 43, 50, 261, 294,		416
	609	1,10b	415
1-12	61, 146, 186, 195	1,10c	394, 415
1-10	188, 293	1,11-13	377, 394

1,11f	127		383, 385f, 395, 426f,
1,11	119f, 154, 379, 394		429, 431, 510, 535f
1,11b	415	1,18a	426
1,12-14	389	1,19-10,42	189, 195, 202, 208
1,12f	96, 503	1,19-3,36	145
1,12	119, 121, 379, 394,	1,19-2,25	189
	423	1,19-2,12	58
1,12a	415	1,19-2,11	284
1,12cf	381	1,19-51	403, 406
1,12c	375f, 385	1,19-42	144, 188
1,12d	386, 394, 426	1,19-34	123, 161, 469f, 607
1,13	41, 121f, 295, 375f,	1,19-28	380, 474f
	379, 386, 391, 399,	1,19-21	282
	405, 408, 418-426,	1,19ff	143-148, 188, 403,
	430, 432, 502		450, 470
1,14-2,11	282	1,19	188, 293
1,14-18	41, 48, 58, 88, 122,	1,20	131, 226f, 229
	153, 384, 391, 396f,	1,21	233
	407, 523f, 527	1,25	469
1,14-16	121	1,26	464
1,14ff	60, 121, 384	1,28	188, 195
1,14	3, 41, 56, 58, 87, 89,	1,29-35	380
	121, 190, 258, 260,	1,29-34	58, 279
	269, 278, 280,	1,29	38, 99, 106, 282,
	374-397, 408f,		284, 293, 298, 331,
	422-431, 438, 479,		341, 347, 409, 480,
	508, 544, 674		501f, 508, 628
1,14a	386-397, 405, 408	1,30	409
1,14b	386, 408	1,31	464, 519
1,14c	386, 415	1,32	284
1,14d	386	1,33	462, 464
1,14d-g	394	1,34	288, 293
1,14e	375	1,35-2,12	123
1,15	375, 379-386, 406,	1,35-51	56, 58
	409, 426, 469	1,35-49	161
1,16f	425	1,35-42	209, 273, 278, 291,
1,16	121, 173, 177,		300, 608
	375-394, 409, 425f	1,35-40	608
1,16a	415	1,35-39	279
1,17f	381, 385f, 426, 658	1,35ff	57, 64, 143, 209,
1,17	58, 88, 108, 121f,		265, 293, 298, 325,
	151, 201, 247, 376,		460
	382, 394, 425-427,	1,35f	209
	439, 653	1,35	46, 282, 293, 607
1,17a	426	1,36	341
1,17b	426	1,37	279, 606f
1,18	39, 48, 56, 62, 67,	1,38f	258
	89, 106, 121, 132,	1,38	210, 281, 301
	173, 276, 289, 295,	1,39	608
	301, 346, 376, 379,		

1,40	127, 210, 279, 400, 607	2,23-3,21 2,23	463 126, 443
1,41f	281	2,24	144
1,41	57, 212, 229	2,25	504
1,42	302	3f	189
1,43ff	145	3	311, 464, 466, 478
1,43f	37	3,1ff	203, 349
1,43	57f, 282	3,1	203, 464, 507, 654
1,45-51	249	3,2	464f
1,45ff	283, 604	3,3-8	546
1,45f	521	3,3-10	464f
1,45	57, 122, 218, 247, 377	3,3ff 3,3	96, 421, 464 244, 463, 502, 542, 547, 678
1,46	131, 177		383, 462-466, 542, 547
1,47	124, 377	3,5	463
1,48f	127	3,6f	541, 543, 552
1,49	128, 233, 242, 658	3,6	502
1,50f	460	3,7	465, 679
1,51	174, 189f, 502, 521, 695	3,8	118, 173, 288, 466
2-12	186	3,11	147
2	174	3,12-13	465f
2,1-11	58, 66, 123, 161, 249, 255f, 281, 367, 446, 587	3,13-21 3,13 3,14ff 3,14	244, 502, 537, 695f 342 151, 339, 503
2,1ff	255	3,16f	508, 541, 583, 682
2,1	282	3,16	84, 91-99, 106, 120, 142, 191, 387, 429, 479, 501, 507f, 623
2,2	282		84, 501, 628, 676
2,3ff	345		96, 429
2,4	66, 148, 282f		697
2,5	345	3,17	109, 480, 671
2,6	284, 475, 654	3,18	520
2,9	283	3,19f	679
2,11	89, 143, 255, 280, 282, 443	3,19 3,20f 3,20	438
2,12a	161	3,21	145
2,13-4,3	123	3,22-5,47	475
2,13-22	243	3,22-36	474, 477f
2,13ff	124, 233, 550	3,22-30	546
2,13	654	3,22-25	6, 464, 468
2,14-19	161	3,22ff	464, 474, 596
2,14ff	151, 152	3,23	467, 474, 476
2,14	190	3,24	475
2,15ff	105	3,25-30	123
2,18-22	257	3,25	464, 473, 475, 477
2,18	444, 698	3,26	467, 473
2,21ff	190	3,27	95, 464, 503
2,21	151, 178, 287, 348, 454	3,28	227, 475
2,22	689, 695		

3,29	190, 205	4,46-54	58, 66, 144, 161,
3,30	209, 279, 607		178, 197, 200, 256,
3,31	502		443
3,32f	288	4,46-52	446
3,36	464f, 480, 502	4,46	343
4-6	145	4,48	446f, 699
4	6, 479-483, 489,	4,50	282
	500, 700	4,54	443
4,1-43	477	5	40, 129, 189, 451,
4,1-3	123		518, 581, 653
4,1f	546	5,1-7,52	189
4,1	144, 596	5,1-16	256
4,3	126	5,1	581, 654
4,4ff	127	5,2-9	161
4,4	555	5,2ff	697
4,5-15	479	5,10f	653
4,5-7	479, 481	5,14	152
4,5	481	5,18	126, 130, 144, 177,
4,8	482		390, 658
4,9	479, 481, 656	5,19-29	244
4,11f	641	5,19-24	245
4,14	177	5,19ff	244, 520
4,16-26	481	5,19	639
4,17	250	5,20f	697
4,18ff	654	5,20	51
4,20ff	124	5,21	205
4,20	500	5,24-30	520
4,21	133	5,24f	96
4,22	117f, 125, 132f, 219,	5,25-27	537
	249, 283, 377, 654	5,25f	245
4,22b	133	5,25	189, 205, 417, 518,
4,23f	133		524
4,23	125, 190, 228	5,26	189, 194, 205, 224,
4,25	229		342, 386
4,26	227, 229	5,27-29	51, 90, 245, 517, 520
4,27	482	5,27	453, 461, 671
4,28-30	481	5,28f	85, 207, 512, 517,
4,31-38	482		526, 671
4,31ff	118	5,28	189, 205, 518, 520
4,38	118, 554f	5,29	465
4,39	559	5,30-47	654
4,40	481	5,31	278, 286
4,42	124, 128, 258, 501	5,33-35	380
4,43-54	447	5,36f	697
4,43ff	444, 446	5,36	519
4,44f	126	5,37	386, 537
4,44	126f	5,39	122, 184, 201, 308
4,45	126, 443	5,44	480, 503
		5,45f	151, 184
		5,45	218, 465

5,46	122, 145, 247, 387, 427, 519	6,33 6,34f	84, 236, 501 236
5,47	144, 218	6,35f	531
6-10	145	6,35	234f, 238, 524, 531f, 542
6	40, 47, 59-61, 90, 126, 152, 171-174, 231f, 256, 274, 284, 298, 332, 451, 462, 529, 532, 539-548, 581, 620, 647, 700	6,36 6,37 6,39	139, 365 95, 503, 508 51, 95, 503, 512, 517f, 526, 540f
6,1-10,42	145	6,40	51, 512, 518, 524, 526, 540f
6,1-10,39	145	6,40c	540
6,1-25	161	6,41ff	67, 545
6,1-22a	540	6,41f	127, 289
6,1-15	232	6,41	231, 235, 532, 544
6,1	145, 231	6,42	390, 521
6,4	235, 547, 654	6,43f	40f, 632
6,5ff	37	6,44	51, 95, 139, 365, 503, 512, 518, 526, 540-544
6,6ff	57		
6,7	232		
6,8	232	6,45	233
6,12f	232	6,46	386, 510
6,12	234f	6,47	59
6,14f	126, 233	6,48-58	90, 235, 550
6,16-25	256	6,48-51a	524
6,16-21	232	6,48ff	47
6,17	506	6,48	47, 59, 231, 235, 532, 540
6,20	231f		
6,22-59	232	6,49f	542
6,22ff	126	6,51-58	33, 332, 396, 512, 542, 546-552
6,22f	40		
6,22b-71	540	6,51ff	226, 298
6,22b-23	540	6,51	142, 231, 235, 296, 332, 388, 391, 412, 501, 508, 524, 532, 552, 628
6,24	392		
6,26-29	551		
6,26ff	122, 152		
6,26	34, 233, 699	6,51b	47, 59, 106, 541
6,27	234, 540	6,51c-58	332, 539f, 543-550
6,27a	551	6,51c	540, 550
6,28f	697	6,52ff	264
6,28	697	6,53-58	548
6,30-51b	551	6,53-56	551
6,30	444, 698	6,53	542, 547
6,31-58	30	6,54	51, 512, 518, 526, 541
6,31-51a	541		
6,31ff	502	6,58	233
6,31	233, 235	6,60-71	61, 101, 146, 186, 232, 541-551
6,32-51	449		
6,32f	236	6,60-63	59
6,32	151, 541		

6,60ff	147, 264, 298, 406, 543, 549, 629	7,22f	151
6,60f	60	7,23	427, 653f
6,60a	545	7,24	309
6,61b	545	7,25	130
6,61d-63	545	7,26	507
6,62f	543	7,27f	239
6,62	537, 543, 549	7,30	126, 130
6,63	34, 235, 296, 541-544, 550-552	7,31-52	652
6,64-71	60	7,32	203
6,64ff	141	7,36	309
6,64f	545	7,37-39	177, 204, 287, 348, 454
6,64	60, 545	7,37ff	239, 693
6,64bf	540	7,37	177
6,64e	545, 546	7,38f	552
6,65	95, 139, 365, 464, 503, 544	7,39	409, 689, 695
6,65b	544	7,40-44	233
6,66ff	145, 572	7,40ff	127
6,66	3, 548	7,43	151f
6,67-71	232	7,44	126, 309
6,67	60, 232	7,45-52	203
6,68f	60	7,45ff	349, 465
6,68	232	7,46	203
6,69	232, 235, 669	7,47f	203
6,70f	38, 60, 62, 235	7,48	507
6,71	232, 266, 545f	7,49	652, 656
7-10	145	7,50-52	308, 311
7-9	239	7,50ff	307
7f	239	7,50	311, 328
7	143, 313, 348	7,52	131, 309, 313, 656
7,1-13	239	7,53-8,11	130, 239, 306f, 313, 316, 319, 335, 653
7,1ff	145	7,53-8,2	318
7,1	126, 231	7,53ff	310
7,2	654	7,53	315
7,3	697	8f	220, 222
7,4	129, 501	8	225, 240, 313, 558
7,5	346	8,1	221, 308, 315
7,7	502, 697	8,2	308, 317
7,13	116, 130	8,3-11	312, 314
7,14ff	152	8,3ff	221, 317
7,14	129	8,3	308, 318, 653
7,17f	639	8,4	308
7,17	283	8,5f	132
7,18	480, 503	8,5	317, 318
7,19ff	451, 653	8,6	317
7,19f	126	8,6a	318
7,19	130, 653f	8,6b	318
7,21	697	8,7	308
		8,8	318

8,9	308, 653	8,54	503
8,10f	318	8,56ff	427
8,12-12,50	188-190, 228	8,56	201, 218, 387, 519
8,12ff	151f, 307f	8,58	220, 226, 231
8,12	221, 239, 308f, 313, 501, 531f, 580	8,59	126, 130, 258, 574, 653, 658
8,13f	221	9	129, 141-152, 239, 256, 308, 350, 451, 571, 577f, 653, 665, 691
8,14-19	654	9,1-8	161
8,15	309	9,4	173
8,16f	286	9,5	84, 221, 239
8,16	226	9,9	227
8,17f	192, 221	9,10	221, 653
8,17	654	9,11	464
8,20	126	9,14	653
8,21-25	580	9,16	151
8,21	154	9,17	221
8,23	501	9,18ff	569
8,24	220, 225, 228, 532	9,19	152
8,25	225	9,21	221
8,27	522	9,22	39, 116, 129, 131, 143, 229, 390, 460, 561-576, 657
8,28-29	580	9,24ff	460
8,28	176, 204, 220, 243, 287, 347, 522, 639	9,24	684
8,30-40	61, 101, 186	9,28f	151
8,30	207, 435	9,30	221
8,31-59	207	9,32	221, 501
8,31-36	225	9,34	129, 143
8,31ff	124, 438	9,35ff	460
8,31	207, 208	9,35	577
8,32	9, 221	9,37	227
8,34ff	503	9,39-10,42	151
8,36	205, 221	9,39-10,21	151
8,37-47	95f	9,39-10,6	151
8,37ff	114, 131	9,39-41	152, 221, 580
8,37	126	9,39-18	151
8,39ff	697	9,39ff	96
8,39	201	9,39	501, 671
8,40ff	505f	9,40f	143, 240
8,40	221	9,40	143, 241, 684
8,41	697	9,41f	148
8,42ff	635	9,41	129, 143, 580-87
8,42f	502	10	134, 142-151, 174, 187, 190f, 202, 237-242, 267, 293, 301, 487, 555, 557, 575-584
8,43ff	139, 224, 365		
8,43	95		
8,44	126, 129, 506		
8,45f	221		
8,46	679, 681, 685		
8,47	502		
8,48f	131, 554		
8,50	503		

10,1-21	578, 583, 587	10,22-42	151, 152
10,1-18	149, 580, 582f	10,22-39	187, 190, 194, 228
10,1-10	580	10,22-29	152, 190
10,1-5	237, 241, 243, 589	10,22ff	152, 328, 583, 647
10,1ff	143	10,22	151, 334
10,1	143, 199, 581	10,24	143, 190
10,2a	581	10,25	191, 697
10,3	181	10,26-29	191, 587
10,3a	581	10,26ff	152, 584
10,3b	581	10,26	95, 641
10,3c	581	10,27-42	580
10,3d	581	10,27-30	580
10,4a	581	10,27f	194
10,4b	581	10,28-30	194
10,4c	581	10,28	152, 154, 192
10,5f	581	10,29	95, 152, 192, 535, 638
10,6f	583	10,30ff	580, 653
10,6	151, 240, 583, 589	10,30	187-194, 223, 228f, 241, 385, 531, 541, 638, 692, 700
10,7-18	583, 589	10,31-12,50	190
10,7-10	151, 580	10,31-39	152
10,7f	531, 582	10,31ff	126, 152, 192
10,7	148, 243, 532, 579-581	10,31	143, 152, 190, 228, 574, 638, 658
10,8	149, 199, 243, 365, 579	10,32	697
10,9f	582	10,33	130, 153, 177, 289, 390, 638
10,9	243, 532, 579-581	10,34ff	638
10,10	199, 579, 588	10,34f	654
10,11-18	151, 580f	10,34	192, 505
10,11-13	580, 582	10,35	153, 427
10,11f	531	10,36	190
10,11	532, 680	10,37	697
10,11b-14a	579	10,38	194, 697
10,12f	305	10,39ff	531
10,13	199	10,39	126, 143, 152, 196, 241, 638
10,14-18	580	10,40-21,23	145
10,14f	582	10,40-11,54	188
10,14	532	10,40-42	143, 152, 293, 445
10,16	47, 118, 124, 305, 579, 582, 589	10,40	188, 195
10,17f	84, 99, 243, 582	10,41f	143, 293
10,17	106	10,41	195
10,18	145, 181, 224, 302, 342	10,42	145, 195
10,19-29	580	11-21	188
10,19-26	580	11	64, 180, 187, 196, 201, 244, 250, 256, 293, 451, 615
10,19-21	151f, 583		
10,21	124, 148, 152, 221, 451		
10,21b	578		

11,1-21,24	188f, 202, 208	12,1-8	161, 197, 284, 446
11,1-20,29	189	12,1	148
11,1-12,9	182	12,2	196
11,1-46	201	12,3-8	197
11,1-45	161	12,3ff	596
11,1-7	173	12,3	196, 198f, 350
11,1ff	145	12,4	38
11,1	145, 195f, 200	12,6	199
11,2	196f, 202	12,7	198f, 202
11,3	147, 195, 208	12,9-11	195
11,4	188, 202	12,9ff	190
11,5	147, 198-208	12,10-11	146
11,6	148	12,10f	208
11,7ff	130, 131	12,10	201
11,8	126, 130, 653	12,12-15	161, 446
11,11	202, 205	12,12ff	148, 198
11,16	146	12,13-15	242
11,17	148	12,15	204
11,18	124	12,16	522
11,25-27	195	12,19	330, 501
11,25f	31, 55, 96, 147, 208, 244f, 300, 518f, 531f, 632	12,20-36	186
11,25	189, 202, 236, 530	12,20ff	57, 124
11,27	198	12,21f	37
11,33	200	12,24	178
11,36	208	12,25	501
11,43	189, 207	12,26	196f
11,44	147, 180, 205, 208	12,27-33	172
11,45-53	189	12,27ff	139
11,45ff	557	12,27f	647
11,46ff	146	12,31	129, 501, 504, 671
11,47-53	161, 191, 228, 328	12,32	124, 386, 503
11,47-52	174	12,33	61, 300
11,47ff	123, 126, 267, 330, 334, 342	12,37-43	61, 101, 186
11,47	194	12,37-40	161
11,48	151	12,37-38	445
11,49	328	12,34-36	580
11,50-52	118	12,37ff	519
11,50ff	342	12,37	255
11,51f	118, 589	12,39	95
11,51	211	12,40	241
11,52	47, 85, 95, 124	12,41	201, 218, 258, 387, 427, 535
11,53	191, 201	12,42f	569, 576
11,55	284, 654	12,42	39, 116, 229, 390, 561, 567, 569, 658
12-20	256	12,43	480, 503
12-19	174	12,44-50	580
12	146, 186f, 293	12,44	129
12,1-18	174	12,46ff	96
		12,46	84

12,47	84, 501	13,16	36
12,48	51, 512, 526	13,17	601
12,49	639	13,18ff	141
13-20	146, 186	13,18f	32, 37, 59, 61, 591
13-17	146, 186, 189, 592f, 599, 631, 648	13,18	37, 226
13-16	630	13,19	220-228, 246
13-14	646	13,20-26	37
13	30-40, 48, 58-61, 67, 72, 81, 89, 99-108, 146, 187, 220, 248, 264, 293, 539, 546f, 550, 572, 591f, 598, 644, 646	13,20ff	48
		13,20	37, 40f, 63, 81, 90, 226
			32, 290, 617
13,1-30	174	13,21-30	48
13,1-20	30, 161	13,21-26	33, 58, 105, 591
13,1-4	102	13,21ff	617
13,1-3	32f	13,21f	39
13,1-2a	33	13,22-26	40
13,1ff	142, 591	13,22f	180
13,1f	102	13,23-30	276, 604
13,1	32, 36, 38, 84, 89, 101-104, 501, 591f	13,23ff	4, 38, 48, 56, 106, 180, 208-210, 269, 276, 278, 301, 346, 604
		13,23	286
13,1b	59	13,24-28	179, 299
13,2-30	101	13,24-26	266
13,2	32-38, 59, 141, 506	13,24	206
13,2b	33	13,25	41
13,3	32, 59, 591	13,26-29	546
13,4-10a	34	13,26ff	332
13,4f	36	13,26f	38
13,5	33	13,26	38
13,6-11	103, 592	13,27f	37f, 506
13,6-10	35f	13,27	38, 266
13,6-10a	35	13,28f	179, 280, 299
13,7	35, 522	13,28	38
13,8	595	13,29	32, 104, 644
13,10f	37	13,30	630, 632
13,10	34, 595-602, 683	13,31-16,33	631
13,10a	37, 59	13,31-14,31	101, 104, 644
13,10bf	37, 59, 61	13,31-35	32, 104, 188
13,11-17	90	13,31	650
13,11	32, 141, 591	13,33-14,3	104
13,12-20	31, 36, 102, 592, 593	13,33ff	104f, 131
13,12-17	35, 58	13,33	63, 101, 104, 132, 246f, 592, 623-629
13,12-16	34	13,34f	104
13,12ff	628	13,34	92, 104
13,13	36	13,35	90
13,14f	104	13,36-14,31	644
13,14	596	13,36-8	
13,15	595, 600		

13,36-38	47, 101, 105, 131, 210, 266, 299	14,28	229, 535, 638f, 650
13,36	302, 573, 648, 650	14,30f	645, 648
13,37	301, 303	14,30	129, 501, 504, 507
13,39	40	14,31-32	647
13,40	40	14,31f	648
13,41	37	14,31	41, 101, 248, 507, 644, 647f
13,44	40	14,31c	645
13,45	37	15-17	41, 59, 90, 101, 103, 122, 248, 523, 527, 583, 628f, 644-646, 648, 667, 682
13,48	40		
13,49f	40		
13,51b	40		648f, 644, 646
14-17	693	15	104f, 644, 646
14	101, 644-667, 672, 686f	15,1-16,4	644
14,1-31	101	15,1-16,4a	644
14,1-6	247	15,1-27	101
14,1-4	631	15,1-17	101, 108, 687
14,1ff	105, 596	15,1-10	237
14,1	504	15,1-8	35
14,2f	518, 525, 631-633, 672	15,1ff	118, 531
14,2	525, 631	15,1	532
14,4-26	525	15,2	339
14,4	650	15,3	419, 599
14,5f	531	15,5	274, 297, 532
14,5	648, 650	15,9-16	106
14,6	125, 236, 245, 366, 438, 530-532, 581, 635, 637, 669	15,9ff	59, 142
14,9	229, 248, 385	15,12-17	181, 304
14,10	639, 697	15,12	97
14,11	697	15,13-15	97, 98
14,12	118, 297, 650	15,13ff	212, 368
14,15ff	104	15,13f	669
14,15f	633	15,13	39, 84, 97-100, 105, 205, 235
14,16f	533, 663-674	15,14	202, 304
14,16	541, 664-671, 679	15,15	688
14,17	666, 678	15,16	97
14,18	672	15,17	687
14,19	501	15,18-16,15	687
14,20	522	15,18-16,4	301
14,21	672	15,18-16,3	680
14,22ff	674	15,18ff	129, 502, 577
14,23	96, 672	15,19	503
14,25f	533, 633	15,20	678
14,26	667	15,20b	683
14,26	507, 522, 541, 664, 666, 671, 687	15,24	697
14,27	504	15,25	572, 654
		15,26f	678
		15,26	541, 664, 666, 671, 679
		15,27f	278

15,27	298, 325, 605	17,18	501
16	525, 644-648, 684	17,19	235
16,1-33	101	17,20f	124
16,1-4	576, 687	17,20	67, 172, 305, 526, 683
16,1ff	129, 130, 140, 569	17,21	95
16,1	577	17,24	95, 518, 525
16,2f	577	17,26	110, 231
16,2	39, 116, 129, 194, 229, 390, 561, 564, 567, 572f, 657	18-21	533
16,2b	576	18-20	101, 186, 256f
16,4b	644	18ff	533
16,5	648, 650	18f	189
16,7-15	678	18	186, 651
16,7-11	664, 681	18,1-19,30	64, 174
16,7ff	541, 667	18,1-12	110, 161, 227
16,7	284, 666, 671	18,1ff	41, 101, 199, 644, 646, 648
16,8-11	678, 683	18,1f	181
16,8	665, 680, 683	18,1	644
16,9-11	680	18,2ff	342
16,9	683f	18,2	38
16,10	683f	18,3	38
16,11	129, 501, 504, 684	18,5	38, 110, 227
16,12-15	678, 688	18,6	110, 227
16,12f	687	18,8	110
16,12	688	18,9	110, 503
16,13-15	664	18,12	191
16,13	666	18,13-27	161
16,14f	671	18,13f	328
16,14	671	18,15-18	105, 131, 273f, 279, 606, 608
16,15	128	18,15ff	105, 179, 267, 298, 301, 607
16,16f	664	18,15f	63, 65, 131, 210
16,19	200	18,15	210, 266
16,25-33	241	18,16	267
16,32	65, 67, 279, 345	18,17	63, 227
16,33	258, 503, 525, 644, 684	18,18	65
17	32, 36, 101f, 181, 525, 591, 644, 646	18,20	152, 191, 241, 548, 599, 654
17,1ff	230	18,22	328
17,2	95, 503, 669	18,24	328
17,3	122, 431, 502	18,25-27	105, 131, 274
17,5	377	18,25	54, 227
17,6f	95	18,27	227
17,6	230, 501, 503	18,28-19,16a	161
17,9ff	503	18,28	38, 328, 332, 338
17,11	346, 503	18,31	248, 316, 334, 337
17,12	110	18,31b	336
17,14ff	502	18,32	335
17,15	502, 506, 669		

18,33-38	242	19,31	331
18,33-35	339	19,33ff	347
18,33ff	128	19,33	38, 175
18,33	651	19,34-37	68, 239
18,36f	233	19,34a	44
18,36	501	19,34ff	44, 68
18,39	341	19,34f	44, 60, 88, 176, 396
18,40	340	19,34	90
19	186	19,34a	38
19,1-4	419	19,34b	51
19,1ff	124	19,34bf	38, 44, 50
19,3	128, 651	19,35-37	616
19,4	341	19,35	39, 43, 68, 70, 178, 273, 285, 288, 348, 676
19,6	341		
19,7	658	19,36f	38
19,11	502	19,37	44, 204, 226, 347, 349
19,12	205		
19,14f	128	19,38-42	176
19,14	38	19,38-2	349
19,15f	175	19,38ff	465
19,15	95, 141, 243, 655	19,38	116, 130f, 203
19,16b-42	161	19,39	176, 203
19,18	287	19,40	205, 654
19,19ff	128, 342	19,41f	181
19,19	651	19,41	204
19,20	128, 243	19,42	654
19,21f	95	20f	145, 673
19,21	654	20	44f, 62, 70, 72f, 179, 187, 189, 254-257, 296, 358, 609, 652
19,23-24	344		
19,23	66, 175	20,1-22	161
19,24	66	20,1-18	179f
19,25-37	281	20,1	70, 308
19,25-27	48, 64-68, 88, 110, 124, 178, 267, 279, 290, 368, 606	20,2-10	44, 70, 617
		20,2ff	72
19,25ff	62, 267, 281, 298, 301	20,2	180, 208, 269, 280, 604
19,25a	66		
19,26-27a	68	20,3-8	266
19,26f	617	20,3ff	56
19,26	208, 269, 604	20,6f	205
19,27	67, 249, 267, 346	20,7	147
19,27b	68	20,8	48, 180, 208, 256, 274, 280, 297, 608
19,28-35	283		
19,28	283, 346	20,9f	280
19,30	67, 103, 110, 139, 172, 177, 282, 347, 365, 412, 614	20,9	147, 280
		20,11-18	70, 368
19,31-37	175	20,15	180, 204
19,31ff	70, 287	20,17f	272, 675
		20,17	181, 267, 299, 613

20,19-29	197	21,1-14	45f, 161, 273f, 297, 618
20,19-23	44, 47, 73, 254, 273, 297	21,1ff	49, 254
20,19ff	675	21,1	52, 254
20,19	116, 130f	21,2	210, 264, 280, 291, 604, 608
20,20	44	21,5	46, 274
20,21-23	305	21,7f	45, 105
20,21ff	481, 628	21,7	62, 180, 269, 274, 286, 297f, 349, 604
20,21f	297	21,8	179
20,21	81, 125	21,11	124, 298
20,22-24	673	21,14	45, 74, 254, 255
20,22	181, 297, 666, 673	21,15-25	300
20,24-29	44, 47, 73, 254, 396	21,15-24	274, 618
20,24ff	60, 675	21,15-19	296, 299, 301, 302
20,24	658	21,15-17	281
20,25	259	21,15ff	127, 148, 618
20,27	73	21,18-25	49
20,28	189, 194, 242	21,18f	210, 573
20,29-31	257	21,18	275, 299, 300
20,29	43f, 68, 89, 254, 260, 280, 409, 609, 675	21,19-24	294
20,30-21,25	189, 261, 327, 609	21,19	275, 299, 300
20,30-31	445	21,20-25	297, 299, 618
20,30-31a	161	21,20-23	51, 268
20,30f	4, 6, 30, 43, 60, 89, 122, 130, 186-189, 194, 219, 254-261, 295, 406, 445, 448, 450, 526, 542, 600, 609, 620, 656, 699	21,20-22	275
20,30	89, 250, 254, 261, 359, 546, 609f	21,20ff	31, 50, 89, 105, 147, 367, 573, 612-618
20,31	44, 176, 179, 194, 198, 229, 242, 249, 254, 261, 293, 298, 348, 609f, 658	21,20f	281
21	3f, 6, 30f, 37, 41-50, 54-66, 70-72, 75, 78, 82, 88-90, 99, 103, 111, 128, 131, 134f, 146, 157-159, 164f, 180, 186f, 219, 252-254, 260-276, 294-301, 324-327, 358, 518, 527, 535, 604-610, 616-619, 675, 687	21,20	48, 55, 59, 62, 210, 266, 269, 276, 300, 604, 613
21,1-25	47	21,21ff	4
		21,21	280
		21,22ff	273
		21,22f	210, 269, 271, 281, 326, 612, 677
		21,22	51, 208, 275, 293, 618, 650, 672
		21,23-25	275f
		21,23f	180, 290, 604
		21,23	31, 48, 51, 208, 272, 290f, 326, 613, 676
		21,24f	6, 173, 188, 217, 261, 276, 298, 526, 609, 618, 620
		21,24	4, 39, 40f, 52-55, 76, 124, 179, 206-209, 261-269, 276-278, 286, 293f, 300, 325,

	346, 349, 359,	22,3ff	574
	604-613, 676, 688	22,16	595
21,25	43, 52, 99, 134, 172,	26,9f	574
	188f, 209, 217, 261,		
	276, 295, 300, 309,	<i>Römerbrief</i>	
	326, 359, 610f	1,3f	695
<i>Apostelgeschichte</i>		3,21	427
1-12	556	3,29	659
1,3ff	675	4,25	338
1,21f	58	5	401
1,22	278, 326, 607	6,14	425
2	675	7,10	427
3,1ff	614	7,12	427
3,11	190	7,14	427
4,6	152	8,4	427
4,13	614	8,24	517
4,19	614	9-11	509
6-8	555	9,1-5	658
6ff	554	9,1ff	22
6f	335, 400	9,4	246, 573
6,1-8,10	556	9,6ff	509
7f	573	10,17	18
7	317, 555f	11,1	509
7,2-53	556	11,15	123
7,4	556	11,25ff	117, 379
7,5	556	11,26	509
7,32	556	11,28ff	509
7,37	556	12,2	573
7,54ff	130	13,8-10	427
7,55ff	574		
7,56	454, 460	<i>1. Korintherbrief</i>	
8	555	1,23f	26
8,1ff	574	2,6	504
8,4ff	472, 554	2,8	504
8,8	556	5,7	175, 330
8,14ff	554	6,11	595
8,14	614	8,6	431
9,1ff	675	10,16	596
11,26	343	11,23-26	547
12,1ff	568	11,26	171
12,1f	335	13,13	25, 686
12,2	4, 271, 299, 572, 613	15	472
12,12	64	15,3	469
12,20ff	568	15,6	51
13,25	227	15,9	574
13,33ff	695	16,22	536, 659, 694
14,19	130, 574		
15,10	431	<i>2. Korintherbrief</i>	
21,27-26,32	335	2,14	198
		3,6	9, 296

4,4	504	<i>Jakobusbrief</i>	
5,1	408	1,27	672
5,7	502	<i>1. Petrusbrief</i>	
5,17	186, 372	1,3	676
11,24	574	4,8	304
11,25	130	<i>2. Petrusbrief</i>	
<i>Galaterbrief</i>		1,13f	408
1,7	277	<i>1. Johannesbrief</i>	
1,13f	574	1-5	260
1,22f	574	1	2
2,9	271, 614	1,1-4	260, 293, 414, 674
5,11	26	1,1-3	173
<i>Epheserbrief</i>		1,1ff	3, 39, 58, 260, 278
1,3ff	509	1,1	41, 74
2,2	504	1,5ff	91
5,26	595	1,5	173
6,12	504	1,7	596
<i>Philipperbrief</i>		1,22	41
2,5-11	535, 694f	2,1f	668
2,6-11	694f	2,1	526, 664, 666, 669
2,6	395, 658	2,7	247
2,9ff	695	2,13f	506
2,9	659	2,15	84, 94, 624
3,5f	574	2,18-20	60
<i>Kolossierbrief</i>		2,18ff	3, 76, 407
1,15	395	2,18f	549
<i>1. Thessalonicherbrief</i>		2,18	549
2,14ff	130	2,19	37, 549
2,14	574	2,22	44, 88, 122, 407
<i>1. Timotheusbrief</i>		3,8ff	506
2,5	431	3,11f	224
3,16	389	3,12	506
5,10	596	3,14	83
<i>Titusbrief</i>		3,19-24	504
3,5	595	3,22	520
<i>Hebräerbrief</i>		4,1-6	549
1,5	695	4,1	442
2,2b	395	4,2f	549
7,3	399	4,2	88
9,1	573	4,3	41
9,6	573	4,6	173
9,19	284	4,9	429
10,22	595	4,14	173
11,17	429	4,16	109
		4,17	520, 668
		4,18	110, 204
		5,2	3

5,4	204, 525	11	81
5,6	70	12	79
5,12	130		
5,18	423, 432, 506	<i>Apokalypse</i>	
5,19	501, 502	1,1	614
<i>2. Johannesbrief</i>		1,4	223, 614
4-6	79f	1,8	223
4	81	1,9	614
7-11	80f	1,17	223
8	79	2-3	533
10f	79	2,23	223
<i>3. Johannesbrief</i>		4,1	615
5ff	40	4,8	223
9-12	79	21,1	525
9f	36, 63	21,6	223
9	79f, 623	22,8	614
10	79	22,13	223
		22,20	379, 659, 694

VIII. Ausserkanonische Schriften neben dem NT

<i>Didache</i>		<i>Mandäisches Johannesbuch</i>	
10,6	694	44,27	236, 530
<i>Epistula Apostolorum</i>		<i>Martyrium des Polykarp</i>	
2	263	7,1	330
13	263	8,1	330
<i>Johannes-Akten</i>		13,1	330
111-115	614	21,1	330
<i>Mandäische Liturgien</i>		<i>Thomas-Akten</i>	
284	474	135	539

IX. Gnostische Zeugnisse

<i>Nag Hammadi</i>		<i>Rheg</i>	
<i>Epistula Petri ad Philippum</i>		1,4 44,13ff	410
VIII,2	401	<i>Trimorph. Protennoia</i>	
<i>EvVer</i>		XIII,1 47,14ff	408, 410
I,3 16,31ff	409	XIII,1 50,19-21	468
I,3 26,4-8	409	XIII,1	401, 468

X. Altkirchliche Zeugnisse

<i>Apostolische Konstitutionen</i>		152,4-9	474
II 24,3ff	310	152,4	468
Ambrosius von Mailand		Ignatius von Antiochien	
<i>De mysteriis</i>		<i>Eph</i>	
VI 31f	601	17,1	504
<i>Patrologiae cursus completus</i>		19,1	504
XIV 1031	413	20,2	539
Aphraat		Irenäus	
<i>Demonstrationes</i>		<i>Adversus haereses</i>	
417,10	613	II 22,5	614
Augustin		III 1,1	263, 323, 611
<i>In Iohannis Evangelium Tractatus</i>		III 3,4	614
47,6	234, 529	III 16,2	420
Clemens von Alexandria		III 19,2	420
<i>Quis dives salvetur</i>		III 21,5.7	420
42,1	614	V 1,3	420
42,2	614	Johannes Damascenus	
42,12	614	<i>De fide orthodoxa</i>	
42,14	614	I 8,135	430
<i>Stromata</i>		Justinus Martyr	
IV 71,3	613	<i>Apologia</i>	
Epiphanius von Salamis		I 22,2	430
<i>Panarion</i>		I 23,2	430
51,2,6	333	I 33,1-6	430
55,2,2	467	<i>Dialogus cum Tryphone</i>	
Euseb		16,4	130
<i>Historia Ecclesiastica</i>		16,95.133	575
II 23,13	460	47,5	130
III 23	614	48,4	130
III 39,17	309	93,4	130
IV 15	331	95,4	130
V 8,4	263, 323, 611	98,5	423
V 24,3	267	105,1	430
<i>Onomasticon</i>		105,2	423
8,13.15	474	127f	389
40,1ff	467	Origenes	
		<i>Matthäus-Kommentar</i>	
		XVI 6	614

Pseudo-Klementinen		<i>De Carne Christi</i>	
<i>Homiliae</i>		19,1ff	420
3,53	233	24	420
Tertullian		903,23 (SL II)	419
<i>De anima</i>		907,1f (SL II)	419
50	614	915,10 (SL II)	419
<i>De baptismo</i>		Victorin von Pettau	
XII 3	598	<i>de fabrica mundi</i>	
		3f	333

XI. Übrige Antike Autoren

Aristophanes		<i>Nomoi</i>	
<i>Plutos</i>		716A	224
78	236, 530	<i>Phaidon</i>	
Arrianus		116a	672
<i>Alexandri Anabasis</i>		<i>Phaidros</i>	
II 13,7	496	275a	593
Diodorus Siculus		275	622
<i>Bibliotheke</i>		<i>Timaios</i>	
VI 1,2	225	31A8-B3	431
Lukian		37B	224
<i>De morte Peregrini</i>		Plutarch	
6	672	<i>De Iside et Osiride</i>	
Pausanias		354c	225, 236, 530
<i>Orakel von Dodona</i>		<i>De malificiis Herodotis</i>	
X 12,10	224	857D	225
Platon		<i>vita Pelopidas-Marcellus</i>	
7. Brief		16	225
341c	622	Prokopius von Cäsarea	
344c	622	<i>De aedificiis</i>	
		De aedificiis	497

Autorenregister

- Aalen, S. 221f
Abbott, E.A. 227
Achelis, H. 310
Ackerman, J.S. 153
Ἀγουρίδης, Σ. X. 47
Aland, K. u. B. 71, 264, 309, 335, 389, 412, 612
Alexander, Ph.S. 656
Appold, M.L. 142, 230, 639
Ashton, J. 112, 116, 258, 260, 326, 413, 449f, 583-589, 651-658, 661f
Augenstein, J. 247, 407, 623, 627f, 654f
Aune, D.E. 516, 534, 588
- Bach, R. 487
Backhaus, K. 470-472, 476f
Bacon, B.W. 603, 605
Bailey, J.A. 197
Baldensperger, W. 470, 477
Bammel, E. 205, 663f
Barker, M. 484, 536f, 656-661, 695f
Barr, J. 113, 434
Barrett, C.K. 52, 111, 120, 124, 152, 169, 192, 197f, 225, 239-244, 334f, 341, 416, 432, 467, 469, 516, 552, 599, 638-641, 649, 654, 663, 673, 680
Bartelmus, R. 222
Barth, K. 11, 14, 142, 153, 246, 294, 352f, 355, 510, 622
Bartholomew, G.L. 129
Barton, S.C. 566
Bauckham, R. 5, 272f, 277, 289, 324, 366, 478, 526, 535, 566f, 606-609
Bauer, W. 81, 156, 321, 330, 390, 407, 425, 474, 515, 539, 578f, 596, 623, 688
Bauernfeld, O. 335f
- Baur, F.C. 612
Bayer, O. 8, 11, 14, 296, 439f, 514f, 620
Beasley-Murray, G.R. 276, 552, 598, 633, 664, 670, 680f
Becker, H. 218, 244f
Becker, J. 32, 41, 101, 104, 121, 135, 155, 195, 201, 238, 240, 255, 262, 295f, 341, 383-387, 392-394, 445, 449f, 462, 465, 473, 477, 480f, 513, 521, 525, 531-534, 539-542, 546f, 567, 583f, 592, 610, 628-633, 639, 644, 648, 654, 664, 667, 673, 682, 687-691
Becker, U. 307-315, 318
Behm, J. 664f, 670
Beltz, W. 559
Ben-Chorin, S. 562
Berger, K. 223, 238, 306, 323, 389, 418, 444, 462f, 532, 585f
Bergman, J. 213, 236, 238
Bergmeier, R. 84f, 464-466, 508, 632
Berkowitz, L. 452
Bernard, J.H. 249, 383, 554, 579f, 599, 650
Betti, E. 136, 165, 262
Betz, O. 663, 670, 672
Beutler, J. 69, 146, 163, 191, 221, 241, 672
Bickerman, E. 113, 487f, 498f
Bieler, L. 449
Billerbeck, P. 39, 150, 241, 247, 317, 505, 574
Bindemann, W. 393-395
Bittner, W.J. 195, 229, 251, 445, 450f
Black, M. 343
Blank, J. 245, 516, 580, 639, 663, 669, 682, 685
Blinzler, J. 318, 333f, 340f

- Böcher, O. 113, 507
 Bogart, J. 629
 Boismard, M.-E. 31, 34-36, 58, 121, 138,
 163, 183, 254, 396, 422, 481f, 516,
 581f, 592
 Bonnet, M. 614
 Bonsack, B. 262, 268, 278, 604, 610
 Borgen, P. 40, 123, 183, 233, 416, 532,
 639
 Borig, R. 237f, 249, 531
 Boring, M.E. 534
 Bornhäuser, K. 113
 Bornkamm, G. 47, 79, 90, 294, 300, 331,
 407, 540-543, 550, 663, 671
 Borse, U. 311
 Bousset, W. 43, 507, 536, 539
 Bowman, J. 554-559
 Braun, F.-M. 66, 422, 615
 Braun, H. 34f, 39, 113
 Brodie, T.L. 654
 Broer, I. 651
 Broich, U. 170f
 Brooks, O.S. 332
 Brown, R.E. 45, 54, 111, 120, 155, 190,
 236f, 244f, 275, 287, 318, 335, 380f,
 383, 403, 423, 427, 515, 526, 552,
 566f, 576, 595, 598, 606, 609, 616,
 619, 624-627, 649, 654, 658, 664, 670,
 676-678
 Bruce, F.F. 615
 Brumlik, M. 635
 Buchanan, G.W. 559
 Büchsel, F. 223, 225, 432, 680
 Bühner, J.-A. 123, 230, 238, 531, 588,
 639, 658
 Bultmann, R. 4, 8-27, 30-40, 44f, 48-53,
 57-62, 65, 68-70, 76, 79, 84-91, 94-98,
 101-104, 108, 113, 115, 118-121,
 125-127, 138, 141, 144, 146, 152, 157,
 159, 178, 186-189, 192, 194, 207, 213,
 218, 229-231, 236, 242, 244, 255, 260,
 262, 283, 286, 295, 300, 315f, 346,
 349, 352, 374f, 379, 382f, 390, 409,
 414f, 425, 431-439, 443-450, 462,
 464, 468, 470, 473, 479-481, 512-516,
 519, 525, 529-533, 536, 539f, 571,
 580, 584, 591f, 599, 616f, 631f, 635,
 639f, 644, 650, 654, 662f, 670f, 674,
 677, 680f, 684f, 691, 695
 Burchard, Chr. 552
 Burridge, R.A. 565f
 Busse, U. 142, 148, 153, 578
 Caldwell, Th. 558
 Caragounis, C.C. 454, 465
 Carson, D.A. 605, 615, 683, 690, 692
 Casey, M. 454-456
 Cassem, N.H. 507
 Casarella, A. 673
 Catchpole, D. 326, 604, 606
 Cebulj, C. 567, 571, 636
 Cerfaux, L. 240f
 Charlesworth, J.H. 503
 Charlesworth, M.P. 242
 Childs, B. 139, 285
 Coetzee, J.G. 183, 221f, 226
 Cohee, P. 416
 Cohn, C. 338
 Collins, A.Y. 459
 Colpe, C. 214, 467, 485, 489, 494
 Conzelmann, H. 21, 30, 40, 444-447
 Corell, A. 516, 598, 663
 Coseriu, E. 167
 Cowley, A. 491
 Cross, F.M. 52, 106, 117, 221, 485, 492,
 606, 670
 Crossan, J.D. 231, 233, 240, 620
 Cullmann, O. 5, 35, 49, 51, 54, 58, 64, 69,
 76f, 123, 289, 554f, 597, 616, 624,
 690
 Culpepper, R.A. 76, 79, 155, 269, 277,
 477, 593, 604f, 624, 629f, 689
 Dahl, N.A. 112, 120
 Dahms, J.V. 432
 Dauer, A. 64-69, 138, 170, 174, 185, 197
 Davey, J.E. 65, 640
 Davies, M. 413, 459, 565, 572-577, 597,
 651
 de Ausejo, S. 383, 385
 de Jonge, M. 111, 123, 179, 203, 465,
 517, 690
 de la Potterie, I. 68, 188, 221, 261, 413f,
 432, 434, 439, 462, 534, 610, 663f,
 678-680
 Debrunner, A. 55
 Deichgräber, A. 224
 Deißmann, A. 335, 664
 Delebecque, E. 225

- Demke, Chr. 119, 122, 380, 385
 Denaux, A. 169, 184, 297, 324, 465, 630
 Derrett, J.D.M. 317, 506, 507
 Dettwiler, A. 632, 636, 646, 648, 663f,
 680-687
 Dexinger, F. 483, 493, 497-499, 558
 Dibelius, M. 39, 91-93, 97-100, 105, 109,
 185, 316, 331, 617
 Dietzfelbinger, C. 534, 636, 663f, 670
 Dodd, C.H. 61, 102, 120, 186f, 239, 245,
 249, 438, 502, 515, 597, 639, 647-650
 Dokka, T.S. 624, 625, 626
 Dowell, T.D. 651
 Dschulnigg, P. 159, 163, 201, 254, 295,
 451f, 515, 592, 609, 645
 du Rand, J.A. 593
 Dumbrell, W.J. 153
 Dunn, J.D.G. 593, 598, 651, 656, 661f,
 696
- Eckhardt, K.A. 58, 64, 326, 615
 Eckle, W. 264, 605
 Eco, U. 136, 141, 149, 214, 359, 405, 409,
 544, 624
 Edwards, R.B. 425
 Egger, R. 498
 Ehrman, B.D. 312-315, 319-322
 Elbogen, I. 562
 Ellwein, E. 516
 Engler, R. 585
 Ernst, J. 470, 477
- Fauth, W. 224
 Fehlandt, C. 2, 404, 407, 629
 Fennema, D.A. 432
 Fiebig, P. 150, 241f
 Fischer, G. 633, 645
 Fischer, J. 379, 502, 514
 Fishbane, M. 183
 Fitzmyer, J.A. 536
 Flemming, J. 310
 Foerster, W. 507
 Forestell, J.T. 52, 106, 117
 Fortna, R.T. 45, 47, 61, 64, 146, 155, 159,
 160-166, 185, 191, 255, 450f, 481,
 533, 658
 Fossum, J.E. 537
 Franck, E. 535, 664f, 669, 675-678
- Frank, M. 136, 147, 165-169, 215-219,
 284, 351-356, 448, 529, 579, 585f,
 620
 Freed, E.D. 227, 229, 555, 557
 Frey, J. 1, 418, 527, 632
 Freyne, S. 565, 651-655
 Fridrichsen, A. 240, 599
 Frye, R.M. 137, 362f
 Fuchs, E. 438, 556
 Funk, F.X. 310, 333
- Gächter, P. 383
 Gadamer, H.-G. 166, 354, 622
 Gaventa, B.E. 658
 Genette, G. 171, 182
 Gese, H. 375-379, 384, 393, 411, 415
 Giblin, C.H. 393
 Gnilka, J. 58, 68, 271, 341, 425, 550, 613,
 639, 696
 Goehring, J.E. 410
 Goguel, M. 422, 597
 Goulder, M.D. 264, 283, 326, 603, 605
 Grandjean, Y. 213
 Grässer, E. 115
 Grelot, P. 601
 Grundmann, W. 335, 596f, 606
 Guilding, A. 239
 Güttgemanns, E. 157, 163, 168, 185, 220,
 316, 331
- Haacker, K. 132f, 416, 555, 559, 668f
 Haeckel, E. 14
 Haenchen, E. 30, 35, 56, 79-81, 84, 142,
 153, 230, 379, 383, 394, 399, 425,
 513, 639
 Hahn, F. 58, 132, 432, 480
 Halama, D. 601
 Hammer, R.A. 193
 Hare, D.R.A. 575
 Hamisch, W. 218, 391
 Hartman, L. 82, 159, 187, 252-256, 294,
 324, 326, 609
 Hartmann, G. 73
 Harvey, A.E. 665, 681
 Harvey, G. 651
 Harvey, V.A. 455
 Heckerens, H.-P. 58, 66, 111, 118, 123,
 126f, 130, 135, 157, 443
 Hegermann, H. 408, 509

- Heidegger, M. 27, 435-438
 Heise, J. 44, 53, 79, 109, 633f
 Hengel, M. 1, 16, 113, 210, 212, 262-267,
 271f, 277, 280, 326, 536, 571, 574,
 603, 606-613, 659, 696
 Hennecke, E. 385
 Herder, J.G. 156, 185, 277, 300, 430
 Herrmann, W. 13, 15, 26
 Hertzsch, E. 601
 Hirsch, E. 30, 40, 66, 68, 104, 512, 539,
 579, 583
 Hirsch, E.D. 99, 136, 165, 263, 585f
 Hoegen-Rohls, Chr. 634, 689
 Hofius, O. 118, 411, 414-416, 426f, 508,
 589, 632
 Hofrichter, P. 121, 398-405, 419-424,
 432f
 Holtzmann, H.J. 185, 596, 680
 Holwerda, D.E. 516
 Hooker, M.D. 380, 382, 459
 Horbury, W. 561
 Hoskyns, E.C. 65, 137-139, 163, 169,
 284, 364f, 425, 516, 600f, 649
 Hultgren, A.J. 596
 Huppenbauer, H.W. 507

 Ibuki, Y. 120, 384, 397, 663
 Iser, W. 607

 Jäger, L. 585
 Jaspert, B. 10f, 14, 17
 Jaubert, A. 332
 Jauss, H.R. 171
 Jeremias, J. 39, 71, 318, 332f, 336, 427,
 467, 509, 552, 599
 Jervell, J. 120
 Joest, W. 509-511
 Johansson, N. 663, 678
 Johns, L.L. 445
 Johnston, G. 663, 666
 Jonas, H. 436, 514
 Juster, J. 335f

 Kaefler, J.Ph. 644
 Kähler, M. 147, 174
 Kamlah, W. 93, 436, 514, 515
 Käsemann, E. 32-36, 39, 41, 69, 78-98,
 102, 106, 116, 120, 122, 147, 155,
 157, 172, 177, 381, 384, 389, 396f,
 408, 461, 508, 517, 522, 567, 588,
 617, 623, 626, 632, 639, 641, 660, 686
 Keck, L.E. 517, 546
 Kelber, W.H. 535, 620
 Kermode, F. 288, 582
 Kiefer, O. 148, 149, 578
 Kieffer, R. 145, 190, 324
 Kierkegaard, S. 20, 109, 257f, 409
 Kippenberg, H.G. 467, 483-489, 494-498
 Klein, G. 226, 228
 Kleinknecht, K.Th. 592f
 Klos, H. 598
 Koch, K. 222, 360f
 Kohler, H. 529, 598, 629
 Körtner, U. 613
 Kossen, H.B. 124, 129f
 Köster, H. 139, 155f, 220, 448f, 540
 Kötting, B. 601
 Krafft, E. 124, 617
 Kragerud, A. 46, 49, 58, 63-65, 69, 275,
 534, 610, 617-619
 Kramer, J. 311f
 Kraus, H.-J. 222, 417
 Krauss, S. 664
 Krebber, B. 311-313
 Kremer, J. 201
 Kreyenbühl, J. 118, 599
 Kristeva, J. 170
 Kügler, J. 207, 260, 262, 265-272, 275,
 289, 326, 604-613
 Kuhn, H.-J. 209
 Kuhn, H.-W. 449
 Kuhn, K.-G. 29, 35, 113
 Kuhn, Th.S. 112
 Kümmel, W.G. 516
 Kundzins, K. 240, 533
 Kurz, W.S. 36, 284, 351, 401, 538
 Kysar, R.A. 516, 520, 603, 663f

 Labov, W. 110
 Lacan, M.-F. 413
 Lagrange, M.-J. 649
 Lämmert, E. 103, 110
 Lamouille, A. 121, 138, 163, 481f, 581f,
 592
 Langbrandtner, W. 58, 78-81, 90f,
 101-107, 157, 288, 396, 407, 408, 513,
 540, 583, 592, 629
 Lategan, B.C. 207, 218

- Lattke, M. 91, 98, 105f, 599, 627
 Lausberg, H. 267, 376, 387, 403, 409,
 413-416
 Lee, G.M. 211
 Leidig, E. 481
 Leipoldt, J. 335
 Leistner, R. 117, 651
 Leroy, H. 5, 51, 139, 172, 365, 624, 690f
 Lévinas, E. 215, 252, 288, 296, 302, 440,
 510, 621, 642f, 686
 Lévi-Strauss, C. 168
 Lichtenberger, H. 473
 Lidzbarski, M. 213
 Lieberman, S. 16, 113
 Lietzmann, H. 335f, 617
 Lightfoot, R.H. 68, 169, 516
 Lindars, B. 43, 52, 55, 309, 403, 427, 432,
 454-459, 482, 516, 552, 576, 584, 598,
 600, 664, 679-683
 Lindemann, A. 418, 444-447
 Link, Chr. 109, 353f
 Lipsius, R.A. 614
 Loader, W. 641
 Locher, G.W. 663, 666, 675
 Løgstrup, K.E. 20, 109
 Lohmeyer, E. 227f, 593, 601
 Lohse, E. 509, 540, 599
 Loisy, A. 385, 418, 539
 Lorenzen P. 436
 Lorenzen, Th. 45, 49, 52, 58, 64, 66, 69,
 617
 Louw, J.P. 458, 459
 Lowe, M. 128, 651
 Lührmann, D. 184, 311-314, 329, 664
 Lütgehetmann, W. 587
 Luther, M. 9, 294, 360, 377, 412, 428,
 504, 601, 620, 634
 Lüthi, W. 294

 Macdonald, J. 559, 560
 Magen, I. 497, 500
 Mahoney, R. 42, 52, 69, 71, 288
 Maier, J. 570
 Malatesta, E. 29
 Malina, B.J. 624f
 Mare, W.H. 556
 Marin, L. 168
 Marquardt, F.-W. 246, 258, 440, 668,
 674-677, 685

 Martyn, J.L. 96, 111, 129, 141, 155, 460f,
 563, 566-569, 572, 624, 673, 692
 Matsunaga, K. 693f
 McNamara, M. 223
 Meeks, W.A. 112, 116, 120, 123, 126f,
 129, 131, 142, 151, 564, 566-569, 572,
 624-626, 656, 658, 693, 696
 Mees, M. 419f
 Menken, M.J.J. 332
 Merlier, O. 606
 Merz, A. 330, 333, 455, 459f
 Merz, H. 601
 Metzger, B. M. 148, 309
 Michaelis, W. 246f, 597, 663, 668, 670
 Michel, D. 434f
 Michel, O. 335f
 Michl, J. 597f
 Mildenerger, F. 686
 Müller, D.B. 137, 445
 Müller, E.L. 411-414
 Milne, H.J.M. 217, 276
 Minear, P.S. 2, 159, 178, 187, 226, 249,
 253-261, 267, 272, 280, 283-288, 294,
 325, 346, 349, 366, 404, 407, 549,
 573, 576, 609, 674
 Mlakuzhyil, G. 187
 Moloney, F.J. 226, 244, 458, 507, 552,
 593, 644, 679, 680f
 Moltmann, J. 11-15
 Moore, St.D. 284
 Mor, M. 488-491, 496f
 Morgenthaler, R. 307
 Morris, L. 516, 615, 664, 700f
 Moule, C.F.D. 457, 459, 516, 597, 664
 Mowinckel, S. 663, 670, 678
 Müller, C.D.G. 504
 Müller, D. 213
 Müller, K.W. 15
 Müller, P.G. 562
 Müller, U.B. 387-397, 408, 663f, 667,
 671f, 682, 687
 Müller-Schwefe, H.-R. 222
 Munck, J. 556

 Nauerth, C. 182, 199f
 Neiryneck, F. 6, 63, 71, 138, 157, 163, 169,
 179-188, 208-210, 245, 266, 274,
 278f, 294, 297, 324, 482, 581
 Nethöfel, W. 157, 168

- Neugebauer, F. 43f
 Neugebauer, J. 604, 606, 669
 Neyrey, J. 193f, 223-225, 231, 690
 Niccacci, A. 593
 Nickelsburg, G.W.E. 662
 Nicol, W. 445, 450, 481
 Nietzsche, F. 166
 Nilsson, M. 224
 Norden, E. 213, 224, 484
 Noth, M. 459, 483f
- O'Day, G.R. 140, 258, 284, 482
 Odeberg, H. 114, 123, 149, 150-153, 244,
 554, 654f
 Okure, T. 481
 Olsson, B. 58, 69, 87f, 94, 118-123, 127,
 249, 282-284, 345, 481, 642
 Onuki, T. 648, 682-685
 Oppenheimer, A. 652
 Østenstad, G. 159, 187-190, 228, 250
 Otto, H.-P. 29, 37
 Otto, R. 13
 Overbeck, F. 6, 185, 188, 211f, 261, 264,
 268, 271, 274-291, 324, 609-612,
 616-619
- Painter, J. 644
 Pamment, M. 283
 Pancaro, S. 118, 123, 129, 246f, 425
 Parker, P. 605
 Pearce, K. 200
 Pendrick, G. 423, 429-432
 Percy, E. 240
 Pesch, R. 46, 556
 Petersen, N.R. 207, 624-626
 Petuchowski, J.J. 129, 564
 Pokorný, P. 240
 Pollard, T.E. 413, 638
 Porsch, F. 663f, 674, 678-680
 Preiss, Th. 665
 Pryor, J. 419
 Pummer, R. 483, 493, 498f, 556, 558
- Quast, K. 289
- Rade, M. 15-17
 Raden, M.J. 442
 Ratschow, C.H. 225, 627, 637
 Rebell, W. 624, 626
- Reese, J.M. 225
 Rehkopf, F. 55
 Reim, G. 121, 123
 Reinhartz, A. 575, 577
 Rensberger, D.K. 624-628
 Resch, A. 233, 250, 418, 421
 Rese, M. 628
 Reuss, J. 312
 Ricca, P. 112, 516, 519f
 Richard, E. 556
 Richardson, A. 698
 Richter, G. 30-44, 63, 70, 90, 101-108,
 155, 157, 177, 288, 375, 396f, 407,
 415f, 451, 463, 466, 469, 513,
 520-527, 539-543, 591f, 597f, 629,
 644, 658
 Richter, H.E. 20
 Richter, J. 221
 Ricœur, P. 98f, 207, 218, 234, 239, 358,
 360, 405, 441f, 460, 528f, 544, 593f,
 622
 Riesner, R. 455
 Rissi, M. 123, 126f, 144f, 385
 Robinson, J.A.T. 113, 598
 Robinson, J.M. 139, 155, 214, 410, 448f,
 468
 Rochais, G. 373, 383
 Roloff, J. 69, 277
 Ruckstuhl, E. 30, 88, 159, 163, 201, 254,
 274f, 295, 448-452, 460f, 515, 592,
 609, 619, 645
 Rudolph, K. 213, 472
 Ruether, R. 115, 117
 Rüter, H.P. 695
 Runes, D.D. 114f
- Sabbe, M. 6, 138, 146, 152, 163, 169f,
 183, 191, 228, 241, 324, 328, 336,
 339, 592, 645
 Safrai, S. 344
 Sanders, E.P. 505, 565
 Sanders, J.N. 343, 427, 516, 595f, 599,
 606, 627, 649
 Sanders, J.T. 385, 563
 Schaefer, H.H. 343f
 Schäfer, P. 129, 564, 571
 Schäferdieck, K. 614
 Schenk, W. 147, 180, 208, 696
 Schenke, H.-M. 385, 467-470, 481

- Schenke, L. 516, 549-551
 Schenke-Robinson, G. 410, 468
 Schlatter, A. 467, 597
 Schlechter, S. 562
 Schleiermacher, F.D.E. 12, 14, 134, 136,
 164-166, 215f, 284, 353-355, 447, 585
 Schlier, H. 383, 663
 Schmid, J. 391, 419
 Schmithals, W. 137, 185, 220, 316, 331,
 343, 380-384, 396, 451, 470, 472, 533,
 611
 Schnackenburg, R. 30f, 37, 40, 50f, 55,
 57f, 64, 68-70, 79, 252, 274, 317, 319,
 322, 341, 383f, 407, 416, 421, 427,
 479f, 515, 550, 552, 573f, 581f, 616,
 639, 645, 648, 654, 664, 667-672
 Schnädelbach, H. 166, 168, 296, 543, 587,
 592, 610, 688
 Schneemelcher, W. 310, 504, 614
 Schneider, G. 556
 Schneider, J. 516, 597
 Schnelle, U. 155, 288, 341, 407f, 444,
 550-552, 633, 641, 645, 663f, 672,
 674, 699
 Schoeps, H.-J. 536, 538
 Scholem, G. 537, 660
 Schottroff, L. 6, 33-35, 51, 84f, 95f, 119,
 127, 385, 479, 517, 676f
 Schrage, W. 39, 129, 627
 Schulte-Middelich, B. 171
 Schulz, S. 45, 53, 69, 70, 121, 218, 238,
 384f, 425, 481, 516-520, 532-534,
 539f, 627, 633, 666
 Schwank, B. 649
 Schwartz, E. 49, 53, 87, 160, 211, 271,
 512, 539, 644
 Schweitzer, A. 15, 29, 515
 Schweizer, E. 30, 69, 88, 129, 178, 213,
 234-242, 249, 294, 448, 515, 528, 530,
 533
 Scobie, C.H.H. 556
 Segal, A.F. 505, 537, 656, 660
 Segal, M.Z. 493
 Segovia, F.F. 188, 261, 274, 575, 593,
 610, 629f, 656
 Simonis, A.J. 149, 237, 242, 578
 Skeat, T.C. 217, 276
 Slater, T.B. 459
 Smalley, S.S. 46, 664
 Smallwood, E.M. 233, 329, 335, 568
 Smith, D.M. 61, 101, 112, 157, 252, 445f,
 580, 609
 Snyder, G.F. 112, 275, 619
 Solmsen, F. 213
 Spiro, A. 556
 Spitta, F. 48, 58, 512, 539
 Squitier, K.A. 452
 Stählin, G. 294f, 516
 Staley, J.L. 144f, 263
 Stauffer, E. 220, 627
 Stegemann, E. 3, 114, 124, 140f, 233
 Stegemann, W. 20, 115, 191, 327, 331,
 333, 337f, 442, 575
 Steiger, J.A. 249
 Steiger, L. 259f, 266, 294, 302-305, 342,
 442, 509
 Steinseifer, B. 273, 297
 Stemberger, G. 130, 532, 556, 561, 564
 Stenger, W. 562, 680, 685
 Stern, M. 328f, 341, 366, 441, 497, 561,
 658, 661
 Stimpfle, A. 631
 Strack, H.L. 532
 Strathmann, H. 581, 615
 Streeter, B.H. 211
 Sundberg, A.C. 694
 Swetnam, J. 207
 Tadmor, H. 487-492
 Taeger, F. 242
 Taubes, J. 391
 Teeple, H.M. 104
 Temple, S. 37, 572
 Theißen, G. 65, 330, 333, 455, 459f
 Theobald, M. 373, 380f, 396f, 402-409,
 421f, 433, 542-545, 549
 Thompson, M.B. 567
 Thompson, M.M. 332, 641
 Thüsing, W. 663
 Thyen, H. 21, 43, 47-51, 56-62, 65, 71,
 76, 85-90, 96, 99, 101-104, 110f, 114,
 117-124, 128-131, 140-144, 147, 155,
 158, 172, 176, 180-185, 195, 202, 204,
 209, 218f, 226, 228, 236, 239, 241,
 250, 254-258, 261, 265, 279, 287f,
 292-300, 308, 320, 324-327, 339, 348,
 372-375, 380-383, 393, 396, 407f,
 416, 425, 446, 468-477, 487, 503-506,
 512, 519, 532-535, 541, 549f, 555,

- 576-578, 591f, 603-609, 624, 629,
633, 638, 647-655, 667, 671, 677f,
682, 694, 697, 700
- Tiede, D.L. 449
- Timm, H. 100-110, 117, 142
- Tolmie, D.F. 593
- Tov, E. 456
- Townsend, J.T. 651
- Tragan, P.-R. 582
- Trilling, W. 129
- Tröger, K.-W. 230, 385, 468f, 559
- Tschackert, P. 601
- Tscherikover, V. 113, 493-496
- Tugendhat, E. 437
- Turner, N. 468
- Uhlig, S. 662
- Ullmann, W. 230
- van Belle, G. 29, 157, 443, 451f, 663
- van der Watt, J.G. 245
- van Hartingsveld, L. 516
- van Unnik, W.C. 113
- Veerkamp, T. 188
- Vellanickal, M. 419-422
- Vermes, G. 334, 453f
- Vielhauer, Ph. 80, 310-314
- Volkman, H. 337
- von Campenhausen, H. 139, 297, 316,
321f, 331, 333
- von der Osten-Sacken, P. 115, 117
- von Harnack, A. 276, 416, 418, 420-423,
535
- von Humboldt, W. 106
- von Loewenich, W. 86, 240
- von Wahlde, U.C. 651
- Vorster, W.S. 207, 218, 544
- Vouga, F. 141, 169, 173, 232
- Wagner, J. 513
- Waletzki, J. 110
- Walter, N. 81, 156, 321, 627
- Wander, B. 570
- Wead, D.W. 690
- Weder, H. 178, 190, 384, 391, 397, 528f,
533
- Wehr, L. 540
- Weiser, A. 31, 593
- Weiss, K. 197
- Weisse, C.H. 591
- Wellhausen, J. 32, 39f, 48, 53, 104, 481,
512, 525, 539, 545, 591, 605, 610,
644, 648
- Wendt, H.H. 462
- Wengst, K. 141, 227, 335-337, 340f, 384,
404, 407, 475, 567-572, 627, 629,
635f, 651
- Wenzler, L. 642f
- Westcott, B.F. 71, 418, 614
- Westermann, C. 577
- Wettstein, J.J. 307
- Whybray, R.N. 537
- Wiarda, T. 277, 294
- Wiefel, W. 129, 131, 572, 651
- Wikenhauser, A. 383, 425, 516, 615, 664
- Wilckens, U. 383, 516, 550-552, 663f
- Wilkens, W. 30, 33, 36, 50-54, 57f, 69,
147, 195, 229, 451, 481, 533, 550,
552, 597, 599, 698f
- Willemse, J. 126
- Windisch, H. 139, 171, 365, 598, 663,
667, 670
- Winter, P. 334-337, 341, 631
- Wisse, F. 324, 478, 505, 593, 688
- Witkamp, L.T. 639
- Wittgenstein, L. 389
- Wlosok, A. 242
- Wrede, W. 144, 240f, 470, 472, 640, 690
- Wülfing von Martitz, P. 450
- Wurm, A. 140
- Wyatt, N. 205
- Wyller, E.A. 187-190, 199, 228
- Young, F.W. 222
- Zahn, T. 54, 225, 309, 412f, 416, 418,
422, 614, 618, 664
- Zangenberg, J. 467-478
- Zimmermann, H. 221, 240, 287, 395, 404,
466, 648
- Zizioulas, J.D. 439
- Zumstein, J. 658
- Zuntz, G. 211, 271

Wissenschaftliche Untersuchungen zum Neuen Testament

Alphabetische Übersicht der ersten und zweiten Reihe

- Ádna, Jostein*: Jesu Stellung zum Tempel. 2000. *Bd. II/119*.
- Ádna, Jostein* (Hrsg.): The Formation of the Early Church. 2005. *Bd. 183*.
- und *Hans Kvalbein* (Hrsg.): The Mission of the Early Church to Jews and Gentiles. 2000. *Bd. 127*.
- Alkier, Stefan*: Wunder und Wirklichkeit in den Briefen des Apostels Paulus. 2001. *Bd. 134*.
- Anderson, Paul N.*: The Christology of the Fourth Gospel. 1996. *Bd. II/78*.
- Appold, Mark L.*: The Oneness Motif in the Fourth Gospel. 1976. *Bd. II/1*.
- Arnold, Clinton E.*: The Colossian Syncretism. 1995. *Bd. II/77*.
- Ascough, Richard S.*: Paul's Macedonian Associations. 2003. *Bd. II/161*.
- Asiedu-Pepurah, Martin*: Johannine Sabbath Conflicts As Juridical Controversy. 2001. *Bd. II/132*.
- Attridge, Harold W.*: siehe *Zangenberg, Jürgen*.
- Aune, David E.*: Apocalypticism, Prophecy and Magic in Early Christianity. 2006. *Bd. 199*.
- Avemarie, Friedrich*: Die Tauf erzählungen der Apostelgeschichte. 2002. *Bd. 139*.
- Avemarie, Friedrich* und *Hermann Lichtenberger* (Hrsg.): Auferstehung – Resurrection. 2001. *Bd. 135*.
- *Bund und Tora*. 1996. *Bd. 92*.
- Baarlink, Heinrich*: Verkündigtes Heil. 2004. *Bd. 168*.
- Bachmann, Michael*: Sünder oder Übertreter. 1992. *Bd. 59*.
- Bachmann, Michael* (Hrsg.): Lutherische und Neue Paulusperspektive. 2005. *Bd. 182*.
- Back, Frances*: Verwandlung durch Offenbarung bei Paulus. 2002. *Bd. II/153*.
- Baker, William R.*: Personal Speech-Ethics in the Epistle of James. 1995. *Bd. II/68*.
- Bakke, Odd Magne*: 'Concord and Peace'. 2001. *Bd. II/143*.
- Baldwin, Matthew C.*: Whose Acts of Peter? 2005. *Bd. II/196*.
- Balla, Peter*: Challenges to New Testament Theology. 1997. *Bd. II/95*.
- The Child-Parent Relationship in the New Testament and its Environment. 2003. *Bd. 155*.
- Bammel, Ernst*: Judaica. *Bd. I* 1986. *Bd. 37*.
- *Bd. II* 1997. *Bd. 91*.
- Barton, Stephen C.*: siehe *Stuckenbruck, Loren T.*
- Bash, Anthony*: Ambassadors for Christ. 1997. *Bd. II/92*.
- Bauernfeind, Otto*: Kommentar und Studien zur Apostelgeschichte. 1980. *Bd. 22*.
- Baum, Armin Daniel*: Pseudepigraphie und literarische Fälschung im frühen Christentum. 2001. *Bd. II/138*.
- Bayer, Hans Friedrich*: Jesus' Predictions of Vindication and Resurrection. 1986. *Bd. II/20*.
- Becker, Eve-Marie*: Das Markus-Evangelium im Rahmen antiker Historiographie. 2006. *Bd. 194*.
- Becker, Eve-Marie* und *Peter Pilhofer* (Hrsg.): Biographie und Persönlichkeit des Paulus. 2005. *Bd. 187*.
- Becker, Michael*: Wunder und Wundertäter im früh rabbinischen Judentum. 2002. *Bd. II/144*.
- Becker, Michael* und *Markus Öhler* (Hrsg.): Apokalyptik als Herausforderung neutestamentlicher Theologie. 2006. *Bd. II/214*.
- Bell, Richard H.*: The Irrevocable Call of God. 2005. *Bd. 184*.
- No One Seeks for God. 1998. *Bd. 106*.
- Provoked to Jealousy. 1994. *Bd. II/63*.
- Bennema, Cornelis*: The Power of Saving Wisdom. 2002. *Bd. II/148*.
- Bergman, Jan*: siehe *Kieffer, René*
- Bergmeier, Roland*: Das Gesetz im Römerbrief und andere Studien zum Neuen Testament. 2000. *Bd. 121*.
- Bernett, Monika*: Der Kaiserkult in Judäa unter den Herodiern und Römern. 2007. *Bd. 203*.
- Betz, Otto*: Jesus, der Messias Israels. 1987. *Bd. 42*.

- Jesus, der Herr der Kirche. 1990. *Bd. 52*.
Beyschlag, Karlmann: Simon Magus und die christliche Gnosis. 1974. *Bd. 16*.
Bittner, Wolfgang J.: Jesu Zeichen im Johannesevangelium. 1987. *Bd. II/26*.
Bjerkelund, Carl J.: Tauta Egeneto. 1987. *Bd. 40*.
Blackburn, Barry Lee: Theios Anēr and the Markan Miracle Traditions. 1991. *Bd. II/40*.
Bock, Darrell L.: Blasphemy and Exaltation in Judaism and the Final Examination of Jesus. 1998. *Bd. II/106*.
Bockmuehl, Markus N.A.: Revelation and Mystery in Ancient Judaism and Pauline Christianity. 1990. *Bd. II/36*.
Bøe, Sverre: Gog and Magog. 2001. *Bd. II/135*.
Böhlig, Alexander: Gnosis und Synkretismus. Teil 1 1989. *Bd. 47* – Teil 2 1989. *Bd. 48*.
Böhm, Martina: Samaritanen und die Samaritaner bei Lukas. 1999. *Bd. II/111*.
Böttlich, Christfried: Weltweisheit – Menschheitsethik – Urkult. 1992. *Bd. II/50*.
– / *Herzer, Jens* (Hrsg.): Josephus und das Neue Testament. 2007. *Bd. 209*.
Bolyki, János: Jesu Tischgemeinschaften. 1997. *Bd. II/96*.
Bosman, Philip: Conscience in Philo and Paul. 2003. *Bd. II/166*.
Bovon, François: Studies in Early Christianity. 2003. *Bd. 161*.
Brändl, Martin: Der Agon bei Paulus. 2006. *Bd. II/222*.
Breytenbach, Cilliers: siehe *Frey, Jörg*.
Brocke, Christoph vom: Thessaloniki – Stadt des Kassander und Gemeinde des Paulus. 2001. *Bd. II/125*.
Brunson, Andrew: Psalm 118 in the Gospel of John. 2003. *Bd. II/158*.
Büchli, Jörg: Der Poimandres – ein paganiertes Evangelium. 1987. *Bd. II/27*.
Bühner, Jan A.: Der Gesandte und sein Weg im 4. Evangelium. 1977. *Bd. II/2*.
Burchard, Christoph: Untersuchungen zu Joseph und Aseneth. 1965. *Bd. 8*.
– Studien zur Theologie, Sprache und Umwelt des Neuen Testaments. Hrsg. von D. Sänger. 1998. *Bd. 107*.
Burnett, Richard: Karl Barth's Theological Exegesis. 2001. *Bd. II/145*.
Byron, John: Slavery Metaphors in Early Judaism and Pauline Christianity. 2003. *Bd. II/162*.
Byrskog, Samuel: Story as History – History as Story. 2000. *Bd. 123*.
Cancik, Hubert (Hrsg.): Markus-Philologie. 1984. *Bd. 33*.
Capes, David B.: Old Testament Yaweh Texts in Paul's Christology. 1992. *Bd. II/47*.
Caragounis, Chrys C.: The Development of Greek and the New Testament. 2004. *Bd. 167*.
– The Son of Man. 1986. *Bd. 38*.
– siehe *Fridrichsen, Anton*.
Carleton Paget, James: The Epistle of Barnabas. 1994. *Bd. II/64*.
Carson, D.A., Peter T. O'Brien und Mark Seifrid (Hrsg.): Justification and Variegated Nomism. *Bd. 1*: The Complexities of Second Temple Judaism. 2001. *Bd. II/140*. *Bd. 2*: The Paradoxes of Paul. 2004. *Bd. II/181*.
Chae, Young Sam: Jesus as the Eschatological Davidic Shepherd. 2006. *Bd. II/216*.
Chester, Andrew: Messiah and Exaltation. 2007. *Bd. 207*.
Ciampa, Roy E.: The Presence and Function of Scripture in Galatians 1 and 2. 1998. *Bd. II/102*.
Classen, Carl Joachim: Rhetorical Criticism of the New Testament. 2000. *Bd. 128*.
Colpe, Carsten: Iranier – Aramäer – Hebräer – Hellenen. 2003. *Bd. 154*.
Crump, David: Jesus the Intercessor. 1992. *Bd. II/49*.
Dahl, Nils Alstrup: Studies in Ephesians. 2000. *Bd. 131*.
Daise, Michael A.: Feasts in John. 2007. *Bd. 229*.
Deines, Roland: Die Gerechtigkeit der Tora im Reich des Messias. 2004. *Bd. 177*.
– Jüdische Steingefäße und pharisäische Frömmigkeit. 1993. *Bd. II/52*.
– Die Pharisäer. 1997. *Bd. 101*.
Deines, Roland und Karl-Wilhelm Niebuhr (Hrsg.): Philo und das Neue Testament. 2004. *Bd. 172*.
Dennis, John A.: Jesus' Death and the Gathering of True Israel. 2006. *Bd. 217*.
Dettwiler, Andreas und Jean Zumstein (Hrsg.): Kreuzestheologie im Neuen Testament. 2002. *Bd. 151*.
Dickson, John P.: Mission-Commitment in Ancient Judaism and in the Pauline Communities. 2003. *Bd. II/159*.
Dietzfelbinger, Christian: Der Abschied des Kommenden. 1997. *Bd. 95*.
Dimitrov, Ivan Z., James D. G. Dunn, Ulrich Luz und Karl-Wilhelm Niebuhr (Hrsg.): Das Alte Testament als christliche Bibel in orthodoxer und westlicher Sicht. 2004. *Bd. 174*.
Dobbeler, Axel von: Glaube als Teilhabe. 1987. *Bd. II/22*.

Wissenschaftliche Untersuchungen zum Neuen Testament

- Dryden, J. de Waal: Theology and Ethics in 1 Peter. 2006. *Bd. II/209.*
- Du Toit, David S.: Theios Anthropos. 1997. *Bd. II/91.*
- Dübbers, Michael: Christologie und Existenz im Kolosserbrief. 2005. *Bd. II/191.*
- Dunn, James D.G.: The New Perspective on Paul. 2005. *Bd. 185.*
- Dunn, James D.G. (Hrsg.): Jews and Christians. 1992. *Bd. 66.*
- Paul and the Mosaic Law. 1996. *Bd. 89.*
- siehe Dimitrov, Ivan Z.
- Dunn, James D.G., Hans Klein, Ulrich Luz und Vasile Mihoc (Hrsg.): Auslegung der Bibel in orthodoxer und westlicher Perspektive. 2000. *Bd. 130.*
- Ebel, Eva: Die Attraktivität früher christlicher Gemeinden. 2004. *Bd. II/178.*
- Ebertz, Michael N.: Das Charisma des Gekreuzigten. 1987. *Bd. 45.*
- Eckstein, Hans-Joachim: Der Begriff Synecdesis bei Paulus. 1983. *Bd. II/10.*
- Verheißung und Gesetz. 1996. *Bd. 86.*
- Ego, Beate: Im Himmel wie auf Erden. 1989. *Bd. II/34.*
- Ego, Beate, Armin Lange und Peter Pilhofer (Hrsg.): Gemeinde ohne Tempel – Community without Temple. 1999. *Bd. 118.*
- und Helmut Merkel (Hrsg.): Religiöses Lernen in der biblischen, frühjüdischen und frühchristlichen Überlieferung. 2005. *Bd. 180.*
- Eisen, Ute E.: siehe Paulsen, Henning.
- Elledge, C.D.: Life after Death in Early Judaism. 2006. *Bd. II/208.*
- Ellis, E. Earle: Prophecy and Hermeneutic in Early Christianity. 1978. *Bd. 18.*
- The Old Testament in Early Christianity. 1991. *Bd. 54.*
- Endo, Masanobu: Creation and Christology. 2002. *Bd. 149.*
- Ennulat, Andreas: Die 'Minor Agreements'. 1994. *Bd. II/62.*
- Ensor, Peter W.: Jesus and His 'Works'. 1996. *Bd. II/85.*
- Eskola, Timo: Messiah and the Throne. 2001. *Bd. II/142.*
- Theodicy and Predestination in Pauline Soteriology. 1998. *Bd. II/100.*
- Fatehi, Mehrdad: The Spirit's Relation to the Risen Lord in Paul. 2000. *Bd. II/128.*
- Feldmeier, Reinhard: Die Krisis des Gottessohnes. 1987. *Bd. II/21.*
- Die Christen als Fremde. 1992. *Bd. 64.*
- Feldmeier, Reinhard und Ulrich Heckel (Hrsg.): Die Heiden. 1994. *Bd. 70.*
- Fletcher-Louis, Crispin H.T.: Luke-Acts: Angels, Christology and Soteriology. 1997. *Bd. II/94.*
- Förster, Niclas: Marcus Magus. 1999. *Bd. 114.*
- Forbes, Christopher Brian: Prophecy and Inspired Speech in Early Christianity and its Hellenistic Environment. 1995. *Bd. II/75.*
- Fornberg, Tord: siehe Fridrichsen, Anton.
- Fossum, Jarl E.: The Name of God and the Angel of the Lord. 1985. *Bd. 36.*
- Foster, Paul: Community, Law and Mission in Matthew's Gospel. *Bd. II/177.*
- Fotopoulos, John: Food Offered to Idols in Roman Corinth. 2003. *Bd. II/151.*
- Frenschkowski, Marco: Offenbarung und Epiphanie. *Bd. I 1995. Bd. II/79 – Bd. 2 1997. Bd. II/80.*
- Frey, Jörg: Eugen Drewermann und die biblische Exegese. 1995. *Bd. II/71.*
- Die johanneische Eschatologie. *Bd. I. 1997. Bd. 96. – Bd. II. 1998. Bd. 110. – Bd. III. 2000. Bd. 117.*
- Frey, Jörg und Cilliers Breytenbach (Hrsg.): Aufgabe und Durchführung einer Theologie des Neuen Testaments. 2007. *Bd. 205.*
- und Udo Schnelle (Hrsg.): Kontexte des Johannesevangeliums. 2004. *Bd. 175.*
- und Jens Schröter (Hrsg.): Deutungen des Todes Jesu im Neuen Testament. 2005. *Bd. 181.*
- , Jan G. van der Watt, und Ruben Zimmermann (Hrsg.): Imagery in the Gospel of John. 2006. *Bd. 200.*
- Freyne, Sean: Galilee and Gospel. 2000. *Bd. 125.*
- Fridrichsen, Anton: Exegetical Writings. Hrsg. von C.C. Caragounis und T. Fornberg. 1994. *Bd. 76.*
- Gäbel, Georg: Die Kulttheologie des Hebräerbriefes. 2006. *Bd. II/212.*
- Gäckle, Volker: Die Starken und die Schwachen in Korinth und in Rom. 2005. *Bd. 200.*
- Garlington, Don B.: 'The Obedience of Faith'. 1991. *Bd. II/38.*
- Faith, Obedience, and Perseverance. 1994. *Bd. 79.*
- Garnet, Paul: Salvation and Atonement in the Qumran Scrolls. 1977. *Bd. II/3.*
- Gemünden, Petra von (Hrsg.): siehe Weissenrieder, Annette.
- Gese, Michael: Das Vermächtnis des Apostels. 1997. *Bd. II/99.*
- Gheorghita, Radu: The Role of the Septuagint in Hebrews. 2003. *Bd. II/160.*
- Gordley, Matthew E.: The Colossian Hymn in Context. 2007. *Bd. II/228.*

- Gräbe, Petrus J.*: The Power of God in Paul's Letters. 2000. *Bd. II/123.*
- Gräßer, Erich*: Der Alte Bund im Neuen. 1985. *Bd. 35.*
- Forschungen zur Apostelgeschichte. 2001. *Bd. 137.*
- Grappe, Christian* (Hrsg.): Le Repas de Dieu – Das Mahl Gottes. 2004. *Bd. 169.*
- Green, Joel B.*: The Death of Jesus. 1988. *Bd. II/33.*
- Gregg, Brian Han*: The Historical Jesus and the Final Judgment Sayings in Q. 2005. *Bd. II/207.*
- Gregory, Andrew*: The Reception of Luke and Acts in the Period before Irenaeus. 2003. *Bd. II/169.*
- Grindheim, Sigurd*: The Crux of Election. 2005. *Bd. II/202.*
- Gundry, Robert H.*: The Old is Better. 2005. *Bd. 178.*
- Gundry Volf, Judith M.*: Paul and Perseverance. 1990. *Bd. II/37.*
- Häußer, Detlef*: Christusbekenntnis und Jesusüberlieferung bei Paulus. 2006. *Bd. 210.*
- Hafemann, Scott J.*: Suffering and the Spirit. 1986. *Bd. II/19.*
- Paul, Moses, and the History of Israel. 1995. *Bd. 81.*
- Hahn, Ferdinand*: Studien zum Neuen Testament. *Bd. I: Grundsatzfragen, Jesusforschung, Evangelien.* 2006. *Bd. 191.*
- Bd. II: Bekenntnisbildung und Theologie in urchristlicher Zeit.* 2006. *Bd. 192.*
- Hahn, Johannes* (Hrsg.): Zerstörungen des Jerusalemer Tempels. 2002. *Bd. 147.*
- Hamid-Khani, Saeed*: Revelation and Concealment of Christ. 2000. *Bd. II/120.*
- Hannah, Darrel D.*: Michael and Christ. 1999. *Bd. II/109.*
- Harrison, James R.*: Paul's Language of Grace in Its Graeco-Roman Context. 2003. *Bd. II/172.*
- Hartman, Lars*: Text-Centered New Testament Studies. Hrsg. von D. Hellholm. 1997. *Bd. 102.*
- Hartog, Paul*: Polycarp and the New Testament. 2001. *Bd. II/134.*
- Heckel, Theo K.*: Der Innere Mensch. 1993. *Bd. II/53.*
- Vom Evangelium des Markus zum viergestaltigen Evangelium. 1999. *Bd. 120.*
- Heckel, Ulrich*: Kraft in Schwachheit. 1993. *Bd. II/56.*
- Der Segen im Neuen Testament. 2002. *Bd. 150.*
- siehe *Feldmeier, Reinhard.*
- siehe *Hengel, Martin.*
- Heilenthal, Roman*: Werke als Zeichen. 1983. *Bd. II/9.*
- Hellholm, D.*: siehe *Hartman, Lars.*
- Hemer, Colin J.*: The Book of Acts in the Setting of Hellenistic History. 1989. *Bd. 49.*
- Hengel, Martin*: Judentum und Hellenismus. 1969,³1988. *Bd. 10.*
- Die johanneische Frage. 1993. *Bd. 67.*
- Judaica et Hellenistica. Kleine Schriften I. 1996. *Bd. 90.*
- Judaica, Hellenistica et Christiana. Kleine Schriften II. 1999. *Bd. 109.*
- Paulus und Jakobus. Kleine Schriften III. 2002. *Bd. 141.*
- Studien zur Christologie. Kleine Schriften IV. 2006. *Bd. 201.*
- und *Anna Maria Schwemer*: Paulus zwischen Damaskus und Antiochien. 1998. *Bd. 108.*
- Der messianische Anspruch Jesu und die Anfänge der Christologie. 2001. *Bd. 138.*
- Hengel, Martin* und *Ulrich Heckel* (Hrsg.): Paulus und das antike Judentum. 1991. *Bd. 58.*
- und *Hermut Löhr* (Hrsg.): Schriftauslegung im antiken Judentum und im Urchristentum. 1994. *Bd. 73.*
- und *Anna Maria Schwemer* (Hrsg.): Königsherrschaft Gottes und himmlischer Kult. 1991. *Bd. 55.*
- Die Septuaginta. 1994. *Bd. 72.*
- , *Siegfried Mittmann* und *Anna Maria Schwemer* (Hrsg.): La Cité de Dieu / Die Stadt Gottes. 2000. *Bd. 129.*
- Hentschel, Anni*: Diakonia im Neuen Testament. 2007. *Bd. 226.*
- Hernández Jr., Juan*: Scribal Habits and Theological Influence in the Apocalypse. 2006. *Bd. II/218.*
- Herrenbrück, Fritz*: Jesus und die Zöllner. 1990. *Bd. II/41.*
- Herzer, Jens*: Paulus oder Petrus? 1998. *Bd. 103.*
- siehe *Böttrich, Christfried.*
- Hill, Charles E.*: From the Lost Teaching of Polycarp. 2005. *Bd. 186.*
- Hoegen-Rohls, Christina*: Der nachösterliche Johannes. 1996. *Bd. II/84.*
- Hoffmann, Matthias Reinhard*: The Destroyer and the Lamb. 2005. *Bd. II/203.*
- Hofius, Otfried*: Katapausis. 1970. *Bd. 11.*
- Der Vorhang vor dem Thron Gottes. 1972. *Bd. 14.*
- Der Christushymnus Philipper 2,6-11. 1976,²1991. *Bd. 17.*
- Paulusstudien. 1989,²1994. *Bd. 51.*

- Neutestamentliche Studien. 2000. *Bd. 132.*
- Paulusstudien II. 2002. *Bd. 143.*
- und *Hans-Christian Kammler*: Johannesstudien. 1996. *Bd. 88.*
- Holtz, Traugott*: Geschichte und Theologie des Urchristentums. 1991. *Bd. 57.*
- Hommel, Hildebrecht*: Sebasmata. *Bd. 1* 1983. *Bd. 31* – *Bd. 2* 1984. *Bd. 32.*
- Horbury, William*: Herodian Judaism and New Testament Study. 2006. *Bd. 193.*
- Horst, Pieter W. van der*: Jews and Christians in Their Graeco-Roman Context. 2006. *Bd. 196.*
- Hvalvik, Reidar*: The Struggle for Scripture and Covenant. 1996. *Bd. II/82.*
- Jauhiainen, Marko*: The Use of Zechariah in Revelation. 2005. *Bd. II/199.*
- Jensen, Morten H.*: Herod Antipas in Galilee. 2006. *Bd. II/215.*
- Johns, Loren L.*: The Lamb Christology of the Apocalypse of John. 2003. *Bd. II/167.*
- Jossa, Giorgio*: Jews or Christians? 2006. *Bd. 202.*
- Joubert, Stephan*: Paul as Benefactor. 2000. *Bd. II/124.*
- Jungbauer, Harry*: „Ehre Vater und Mutter“. 2002. *Bd. II/146.*
- Kähler, Christoph*: Jesu Gleichnisse als Poesie und Therapie. 1995. *Bd. 78.*
- Kamlah, Ehrhard*: Die Form der katalogischen Paränese im Neuen Testament. 1964. *Bd. 7.*
- Kammler, Hans-Christian*: Christologie und Eschatologie. 2000. *Bd. 126.*
- Kreuz und Weisheit. 2003. *Bd. 159.*
- siehe *Hofius, Otfried.*
- Kelhoffer, James A.*: The Diet of John the Baptist. 2005. *Bd. 176.*
- Miracle and Mission. 1999. *Bd. II/112.*
- Kelley, Nicole*: Knowledge and Religious Authority in the Pseudo-Clementines. 2006. *Volume II/213.*
- Kieffer, René* und *Jan Bergman* (Hrsg.): *La Main de Dieu / Die Hand Gottes*. 1997. *Bd. 94.*
- Kierspel, Lars*: The Jews and the World in the Fourth Gospel. 2006. *Bd. 220.*
- Kim, Seyoon*: The Origin of Paul's Gospel. 1981, ²1984. *Bd. II/4.*
- Paul and the New Perspective. 2002. *Bd. 140.*
- “The ‘Son of Man’” as the Son of God. 1983. *Bd. 30.*
- Klauck, Hans-Josef*: Religion und Gesellschaft im frühen Christentum. 2003. *Bd. 152.*
- Klein, Hans*: siehe *Dunn, James D.G.*
- Kleinknecht, Karl Th.*: Der leidende Gerechtfertigte. 1984, ²1988. *Bd. II/13.*
- Klinghardt, Matthias*: Gesetz und Volk Gottes. 1988. *Bd. II/32.*
- Kloppenborg, John S.*: The Tenants in the Vineyard. 2006. *Bd. 195.*
- Koch, Michael*: Drachenkampf und Sonnenfrau. 2004. *Bd. II/184.*
- Koch, Stefan*: Rechtliche Regelung von Konflikten im frühen Christentum. 2004. *Bd. II/174.*
- Köhler, Wolf-Dietrich*: Rezeption des Matthäusevangeliums in der Zeit vor Irenäus. 1987. *Bd. II/24.*
- Köhn, Andreas*: Der Neutestamentler Ernst Lohmeyer. 2004. *Bd. II/180.*
- Kooten, George H. van*: Cosmic Christology in Paul and the Pauline School. 2003. *Bd. II/171.*
- Korn, Manfred*: Die Geschichte Jesu in veränderter Zeit. 1993. *Bd. II/51.*
- Koskenniemi, Erkki*: Apollonios von Tyana in der neutestamentlichen Exegese. 1994. *Bd. II/61.*
- The Old Testament Miracle-Workers in Early Judaism. 2005. *Bd. II/206.*
- Kraus, Thomas J.*: Sprache, Stil und historischer Ort des zweiten Petrusbriefes. 2001. *Bd. II/136.*
- Kraus, Wolfgang*: Das Volk Gottes. 1996. *Bd. 85.*
- Kraus, Wolfgang* und *Karl-Wilhelm Niebuhr* (Hrsg.): Früh-judentum und Neues Testament im Horizont Biblischer Theologie. 2003. *Bd. 162.*
- siehe *Walter, Nikolaus.*
- Kreplin, Matthias*: Das Selbstverständnis Jesu. 2001. *Bd. II/141.*
- Kuhn, Karl G.*: Achtehngebet und Vaterunser und der Reim. 1950. *Bd. 1.*
- Kvalbein, Hans*: siehe *Ådna, Jostein.*
- Kwon, Yon-Gyong*: Eschatology in Galatians. 2004. *Bd. II/183.*
- Laansma, Jon*: I Will Give You Rest. 1997. *Bd. II/98.*
- Labahn, Michael*: Offenbarung in Zeichen und Wort. 2000. *Bd. II/117.*
- Lambers-Petry, Doris*: siehe *Tomson, Peter J.*
- Lange, Armin*: siehe *Ego, Beate.*
- Lampe, Peter*: Die stadtrömischen Christen in den ersten beiden Jahrhunderten. 1987, ²1989. *Bd. II/18.*
- Landmesser, Christof*: Wahrheit als Grundbegriff neutestamentlicher Wissenschaft. 1999. *Bd. 113.*
- Jüngerberufung und Zuwendung zu Gott. 2000. *Bd. 133.*

- Lau, Andrew*: Manifest in Flesh. 1996. *Bd. II/86.*
- Lawrence, Louise*: An Ethnography of the Gospel of Matthew. 2003. *Bd. II/165.*
- Lee, Aquila H.I.*: From Messiah to Preexistent Son. 2005. *Bd. II/192.*
- Lee, Pilchan*: The New Jerusalem in the Book of Revelation. 2000. *Bd. II/129.*
- Lichtenberger, Hermann*: Das Ich Adams und das Ich der Menschheit. 2004. *Bd. 164.*
– siehe *Avemarie, Friedrich.*
- Lierman, John*: The New Testament Moses. 2004. *Bd. II/173.*
– (Hrsg.): Challenging Perspectives on the Gospel of John. 2006. *Bd. II/219.*
- Lieu, Samuel N.C.*: Manichaeism in the Later Roman Empire and Medieval China. ²1992. *Bd. 63.*
- Lindgård, Fredrik*: Paul's Line of Thought in 2 Corinthians 4:16-5:10. 2004. *Bd. II/189.*
- Loader, William R.G.*: Jesus' Attitude Towards the Law. 1997. *Bd. II/97.*
- Löhr, Gebhard*: Verherrlichung Gottes durch Philosophie. 1997. *Bd. 97.*
- Löhr, Hermut*: Studien zum frühchristlichen und frühjüdischen Gebet. 2003. *Bd. 160.*
– siehe *Hengel, Martin.*
- Löhr, Winrich Alfried*: Basilides und seine Schule. 1995. *Bd. 83.*
- Luomanen, Petri*: Entering the Kingdom of Heaven. 1998. *Bd. II/101.*
- Luz, Ulrich*: siehe *Dunn, James D.G.*
- Mackay, Ian D.*: John's Relationship with Mark. 2004. *Bd. II/182.*
- Mackie, Scott D.*: Eschatology and Exhortation in the Epistle to the Hebrews. 2006. *Bd. II/223.*
- Maier, Gerhard*: Mensch und freier Wille. 1971. *Bd. 12.*
– Die Johannesoffenbarung und die Kirche. 1981. *Bd. 25.*
- Markschies, Christoph*: Valentinus Gnosticus? 1992. *Bd. 65.*
- Marshall, Peter*: Enmity in Corinth: Social Conventions in Paul's Relations with the Corinthians. 1987. *Bd. II/23.*
- Martin, Dale B.*: siehe *Zangenberg, Jürgen.*
- Mayer, Annemarie*: Sprache der Einheit im Epheserbrief und in der Ökumene. 2002. *Bd. II/150.*
- Mayordomo, Moisés*: Argumentiert Paulus logisch? 2005. *Bd. 188.*
- McDonough, Sean M.*: YHWH at Patmos: Rev. 1:4 in its Hellenistic and Early Jewish Setting. 1999. *Bd. II/107.*
- McDowell, Markus*: Prayers of Jewish Women. 2006. *Bd. II/211.*
- McGlynn, Moyna*: Divine Judgement and Divine Benevolence in the Book of Wisdom. 2001. *Bd. II/139.*
- Meade, David G.*: Pseudonymity and Canon. 1986. *Bd. 39.*
- Meadors, Edward P.*: Jesus the Messianic Herald of Salvation. 1995. *Bd. II/72.*
- Meißner, Stefan*: Die Heimholung des Ketzers. 1996. *Bd. II/87.*
- Mell, Ulrich*: Die „anderen“ Winzer. 1994. *Bd. 77.*
– siehe *Sänger, Dieter.*
- Mengel, Berthold*: Studien zum Philipperbrief. 1982. *Bd. II/8.*
- Merkel, Helmut*: Die Widersprüche zwischen den Evangelien. 1971. *Bd. 13.*
– siehe *Ego, Beate.*
- Merklein, Helmut*: Studien zu Jesus und Paulus. *Bd. 1* 1987. *Bd. 43.* – *Bd. 2* 1998. *Bd. 105.*
- Metzdorf, Christina*: Die Tempelaktion Jesu. 2003. *Bd. II/168.*
- Metzler, Karin*: Der griechische Begriff des Verzeihens. 1991. *Bd. II/44.*
- Metzner, Rainer*: Die Rezeption des Matthäusevangeliums im 1. Petrusbrief. 1995. *Bd. II/74.*
– Das Verständnis der Sünde im Johannes-evangelium. 2000. *Bd. 122.*
- Mihoc, Vasile*: siehe *Dunn, James D.G.*
- Mineshige, Kiyoshi*: Besitzverzicht und Almosen bei Lukas. 2003. *Bd. II/163.*
- Mittmann, Siegfried*: siehe *Hengel, Martin.*
- Mittmann-Richert, Ulrike*: Magnifikat und Benediktus. 1996. *Bd. II/90.*
- Mournet, Terence C.*: Oral Tradition and Literary Dependency. 2005. *Bd. II/195.*
- Mußner, Franz*: Jesus von Nazareth im Umfeld Israels und der Urkirche. Hrsg. von M. Theobald. 1998. *Bd. 111.*
- Mutschler, Bernhard*: Das Corpus Johanneum bei Irenäus von Lyon. 2005. *Bd. 189.*
- Niebuhr, Karl-Wilhelm*: Gesetz und Paränese. 1987. *Bd. II/28.*
– Heidenapostel aus Israel. 1992. *Bd. 62.*
– siehe *Deines, Roland*
– siehe *Dimitrov, Ivan Z.*
– siehe *Kraus, Wolfgang*
- Nielsen, Anders E.*: "Until it is Fullfilled". 2000. *Bd. II/126.*
- Nissen, Andreas*: Gott und der Nächste im antiken Judentum. 1974. *Bd. 15.*
- Noack, Christian*: Gottesbewußtsein. 2000. *Bd. II/116.*
- Noormann, Rolf*: Irenäus als Paulusinterpret. 1994. *Bd. II/66.*
- Novakovic, Lidija*: Messiah, the Healer of the Sick. 2003. *Bd. II/170.*

- Obermann, Andreas*: Die christologische Erfüllung der Schrift im Johannesevangelium. 1996. *Bd. II/83*.
- Öhler, Markus*: Barnabas. 2003. *Bd. 156*.
– siehe *Becker, Michael*.
- Okure, Teresa*: The Johannine Approach to Mission. 1988. *Bd. II/31*.
- Onuki, Takashi*: Heil und Erlösung. 2004. *Bd. 165*.
- Oropeza, B. J.*: Paul and Apostasy. 2000. *Bd. II/115*.
- Ostmeyer, Karl-Heinrich*: Kommunikation mit Gott und Christus. 2006. *Bd. 197*.
– Taufe und Typos. 2000. *Bd. II/118*.
- Paulsen, Henning*: Studien zur Literatur und Geschichte des frühen Christentums. Hrsg. von Ute E. Eisen. 1997. *Bd. 99*.
- Pao, David W.*: Acts and the Isaianic New Exodus. 2000. *Bd. II/130*.
- Park, Eung Chun*: The Mission Discourse in Matthew's Interpretation. 1995. *Bd. II/81*.
- Park, Joseph S.*: Conceptions of Afterlife in Jewish Inscriptions. 2000. *Bd. II/121*.
- Pate, C. Marvin*: The Reverse of the Curse. 2000. *Bd. II/114*.
- Pearce, Sarah J.K.*: The Land of the Body. 2007. *Bd. 208*.
- Peres, Imre*: Griechische Grabinschriften und neutestamentliche Eschatologie. 2003. *Bd. 157*.
- Philip, Finny*: The Origins of Pauline Pneumatology. 2005. *Bd. II/194*.
- Philonenko, Marc* (Hrsg.): Le Trône de Dieu. 1993. *Bd. 69*.
- Pilhofer, Peter*: Presbyteron Kreiton. 1990. *Bd. II/39*.
– Philippi. *Bd. 1* 1995. *Bd. 87*. – *Bd. 2* 2000. *Bd. 119*.
– Die frühen Christen und ihre Welt. 2002. *Bd. 145*.
– siehe *Becker, Eve-Marie*.
– siehe *Ego, Beate*.
- Pitre, Brant*: Jesus, the Tribulation, and the End of the Exile. 2005. *Bd. II/204*.
- Plümacher, Eckhard*: Geschichte und Geschichten. 2004. *Bd. 170*.
- Pöhlmann, Wolfgang*: Der Verlorene Sohn und das Haus. 1993. *Bd. 68*.
- Pokorný, Petr* und *Josef B. Souček*: Bibelauslegung als Theologie. 1997. *Bd. 100*.
- Pokorný, Petr* und *Jan Roskovec* (Hrsg.): Philosophical Hermeneutics and Biblical Exegesis. 2002. *Bd. 153*.
- Popkes, Enno Edzard*: Die Theologie der Liebe Gottes in den johanneischen Schriften. 2005. *Bd. II/197*.
- Porter, Stanley E.*: The Paul of Acts. 1999. *Bd. 115*.
- Prieur, Alexander*: Die Verkündigung der Gottesherrschaft. 1996. *Bd. II/89*.
- Probst, Hermann*: Paulus und der Brief. 1991. *Bd. II/45*.
- Räsänen, Heikki*: Paul and the Law. 1983, ²1987. *Bd. 29*.
- Rehkopf, Friedrich*: Die lukanische Sonderquelle. 1959. *Bd. 5*.
- Rein, Matthias*: Die Heilung des Blindgeborenen (Joh 9). 1995. *Bd. II/73*.
- Reinmuth, Eckart*: Pseudo-Philo und Lukas. 1994. *Bd. 74*.
- Reiser, Marius*: Syntax und Stil des Markusevangeliums. 1984. *Bd. II/11*.
- Rhodes, James N.*: The Epistle of Barnabas and the Deuteronomic Tradition. 2004. *Bd. II/188*.
- Richards, E. Randolph*: The Secretary in the Letters of Paul. 1991. *Bd. II/42*.
- Riesner, Rainer*: Jesus als Lehrer. 1981, ³1988. *Bd. II/7*.
– Die Frühzeit des Apostels Paulus. 1994. *Bd. 71*.
- Rissi, Mathias*: Die Theologie des Hebräerbriefs. 1987. *Bd. 41*.
- Röhser, Günter*: Metaphorik und Personifikation der Sünde. 1987. *Bd. II/25*.
- Roskovec, Jan*: siehe *Pokorný, Petr*.
- Rose, Christian*: Die Wolke der Zeugen. 1994. *Bd. II/60*.
- Rothschild, Clare K.*: Baptist Traditions and Q. 2005. *Bd. 190*.
– Luke Acts and the Rhetoric of History. 2004. *Bd. II/175*.
- Rüegger, Hans-Ulrich*: Verstehen, was Markus erzählt. 2002. *Bd. II/155*.
- Rüger, Hans Peter*: Die Weisheitsschrift aus der Kairoer Geniza. 1991. *Bd. 53*.
- Sänger, Dieter*: Antikes Judentum und die Mysterien. 1980. *Bd. II/5*.
– Die Verkündigung des Gekreuzigten und Israel. 1994. *Bd. 75*.
– siehe *Burchard, Christoph*.
– und *Ulrich Mell* (Hrsg.): Paulus und Johannes. 2006. *Bd. 198*.
- Salier, Willis Hedley*: The Rhetorical Impact of the Se-meia in the Gospel of John. 2004. *Bd. II/186*.
- Salzmann, Jorg Christian*: Lehren und Ermahnen. 1994. *Bd. II/59*.
- Sandnes, Karl Olav*: Paul – One of the Prophets? 1991. *Bd. II/43*.
- Sato, Migaku*: Q und Prophetie. 1988. *Bd. II/29*.
- Schäfer, Ruth*: Paulus bis zum Apostelkonzil. 2004. *Bd. II/179*.

- Schaper, Joachim*: Eschatology in the Greek Psalter. 1995. *Bd. II/76*.
- Schimanowski, Gottfried*: Die himmlische Liturgie in der Apokalypse des Johannes. 2002. *Bd. II/154*.
- Weisheit und Messias. 1985. *Bd. II/17*.
- Schlichting, Günter*: Ein jüdisches Leben Jesu. 1982. *Bd. 24*.
- Schließer, Benjamin*: Abraham's Faith in Romans 4. 2007. *Band II/224*.
- Schnabel, Eckhard J.*: Law and Wisdom from Ben Sira to Paul. 1985. *Bd. II/16*.
- Schnelle, Udo*: siehe *Frey, Jörg*.
- Schröter, Jens*: Von Jesus zum Neuen Testament. 2007. *Band 204*.
- siehe *Frey, Jörg*.
- Shutter, William L.*: Hermeneutic and Composition in I Peter. 1989. *Bd. II/30*.
- Schwartz, Daniel R.*: Studies in the Jewish Background of Christianity. 1992. *Bd. 60*.
- Schwemer, Anna Maria*: siehe *Hengel, Martin*.
- Schwindt, Rainer*: Das Weltbild des Epheserbriefes. 2002. *Bd. 148*.
- Scott, Ian W.*: Implicit Epistemology in the Letters of Paul. 2005. *Bd. II/205*.
- Scott, James M.*: Adoption as Sons of God. 1992. *Bd. II/48*.
- Paul and the Nations. 1995. *Bd. 84*.
- Shum, Shiu-Lun*: Paul's Use of Isaiah in Romans. 2002. *Bd. II/156*.
- Siegert, Folker*: Drei hellenistisch-jüdische Predigten. Teil I 1980. *Bd. 20* – Teil II 1992. *Bd. 61*.
- Nag-Hammadi-Register. 1982. *Bd. 26*.
- Argumentation bei Paulus. 1985. *Bd. 34*.
- Philon von Alexandria. 1988. *Bd. 46*.
- Simon, Marcel*: Le christianisme antique et son contexte religieux I/II. 1981. *Bd. 23*.
- Snodgrass, Klyne*: The Parable of the Wicked Tenants. 1983. *Bd. 27*.
- Söding, Thomas*: Das Wort vom Kreuz. 1997. *Bd. 93*.
- siehe *Thüsing, Wilhelm*.
- Sommer, Urs*: Die Passionsgeschichte des Markusevangeliums. 1993. *Bd. II/58*.
- Souček, Josef B.*: siehe *Pokorný, Petr*.
- Spangenberg, Volker*: Herrlichkeit des Neuen Bundes. 1993. *Bd. II/55*.
- Spanje, T.E. van*: Inconsistency in Paul? 1999. *Bd. II/110*.
- Speyer, Wolfgang*: Frühes Christentum im antiken Strahlungsfeld. Bd. I: 1989. *Bd. 50*.
- Bd. II: 1999. *Bd. 116*.
- Bd. III: 2007. *Bd. 213*.
- Stadelmann, Helge*: Ben Sira als Schriftgelehrter. 1980. *Bd. II/6*.
- Stenschke, Christoph W.*: Luke's Portrait of Gentiles Prior to Their Coming to Faith. *Bd. II/108*.
- Sterck-Deguelde, Jean-Pierre*: Eine Frau namens Lydia. 2004. *Bd. II/176*.
- Stettler, Christian*: Der Kolosserhymnus. 2000. *Bd. II/131*.
- Stettler, Hanna*: Die Christologie der Pastoralbriefe. 1998. *Bd. II/105*.
- Stökl Ben Ezra, Daniel*: The Impact of Yom Kippur on Early Christianity. 2003. *Bd. 163*.
- Strobel, August*: Die Stunde der Wahrheit. 1980. *Bd. 21*.
- Stroumsa, Guy G.*: Barbarian Philosophy. 1999. *Bd. 112*.
- Stuckenbruck, Loren T.*: Angel Veneration and Christology. 1995. *Bd. II/70*.
- , *Stephen C. Barton und Benjamin G. Wold* (Hrsg.): Memory in the Bible and Antiquity. 2007. *Vol. 212*.
- Stuhlmacher, Peter* (Hrsg.): Das Evangelium und die Evangelien. 1983. *Bd. 28*.
- Biblische Theologie und Evangelium. 2002. *Bd. 146*.
- Sung, Chong-Hyon*: Vergebung der Sünden. 1993. *Bd. II/57*.
- Tajra, Harry W.*: The Trial of St. Paul. 1989. *Bd. II/35*.
- The Martyrdom of St. Paul. 1994. *Bd. II/67*.
- Theißen, Gerd*: Studien zur Soziologie des Christentums. 1979, 1989. *Bd. 19*.
- Theobald, Michael*: Studien zum Römerbrief. 2001. *Bd. 136*.
- Theobald, Michael*: siehe *Mußner, Franz*.
- Thornton, Claus-Jürgen*: Der Zeuge des Zeugen. 1991. *Bd. 56*.
- Thüsing, Wilhelm*: Studien zur neutestamentlichen Theologie. Hrsg. von Thomas Söding. 1995. *Bd. 82*.
- Thurén, Lauri*: Derhethorizing Paul. 2000. *Bd. 124*.
- Thyen, Hartwig*: Studien zum Corpus Iohanneum. 2007. *Bd. 214*.
- Tomson, Peter J. und Doris Lambers-Petry* (Hrsg.): The Image of the Judaeo-Christians in Ancient Jewish and Christian Literature. 2003. *Bd. 158*.
- Tolmie, D. Francois*: Persuading the Galatians. 2005. *Bd. II/190*.
- Trebilco, Paul*: The Early Christians in Ephesus from Paul to Ignatius. 2004. *Bd. 166*.
- Treloar, Geoffrey R.*: Lightfoot the Historian. 1998. *Bd. II/103*.
- Tsuji, Manabu*: Glaube zwischen Vollkommenheit und Verweltlichung. 1997. *Bd. II/93*

Wissenschaftliche Untersuchungen zum Neuen Testament

- Twelftree, Graham H.*: Jesus the Exorcist. 1993. *Bd. II/54*.
- Ulrichs, Karl Friedrich*: Christusglaube. 2007. *Bd. II/227*.
- Urban, Christina*: Das Menschenbild nach dem Johannesevangelium. 2001. *Bd. II/137*.
- Visotzky, Burton L.*: Fathers of the World. 1995. *Bd. 80*.
- Vollenweider, Samuel*: Horizonte neutestamentlicher Christologie. 2002. *Bd. 144*.
- Vos, Johan S.*: Die Kunst der Argumentation bei Paulus. 2002. *Bd. 149*.
- Wagener, Ulrike*: Die Ordnung des „Hauses Gottes“. 1994. *Bd. II/65*.
- Wahlen, Clinton*: Jesus and the Impurity of Spirits in the Synoptic Gospels. 2004. *Bd. II/185*.
- Walker, Donald D.*: Paul's Offer of Leniency (2 Cor 10:1). 2002. *Bd. II/152*.
- Walter, Nikolaus*: Praeparatio Evangelica. Hrsg. von Wolfgang Kraus und Florian Wilk. 1997. *Bd. 98*.
- Wander, Bernd*: Gottesfürchtige und Sympathisanten. 1998. *Bd. 104*.
- Waters, Guy*: The End of Deuteronomy in the Epistles of Paul. 2006. *Bd. 221*.
- Watt, Jan G. van der*: siehe *Frey, Jörg*.
- Watts, Rikki*: Isaiah's New Exodus and Mark. 1997. *Bd. II/88*.
- Wedderburn, A.J.M.*: Baptism and Resurrection. 1987. *Bd. 44*.
- Wegner, Uwe*: Der Hauptmann von Kafarnaum. 1985. *Bd. II/14*.
- Weissenrieder, Annette*: Images of Illness in the Gospel of Luke. 2003. *Bd. II/164*.
- , *Friederike Wendt* und *Petra von Gemünden* (Hrsg.): Picturing the New Testament. 2005. *Bd. II/193*.
- Welck, Christian*: Erzählte ‚Zeichen‘. 1994. *Bd. II/69*.
- Wendt, Friederike* (Hrsg.): siehe *Weissenrieder, Annette*.
- Wiarda, Timothy*: Peter in the Gospels. 2000. *Bd. II/127*.
- Wijstrand, Albert*: Epochs and Styles. 2005. *Bd. 179*.
- Wilk, Florian*: siehe *Walter, Nikolaus*.
- Williams, Catrin H.*: I am He. 2000. *Bd. II/113*.
- Wilson, Todd A.*: The Curse of the Law and the Crisis in Galatia. 2007. *Bd. II/225*.
- Wilson, Walter T.*: Love without Pretense. 1991. *Bd. II/46*.
- Wischmeyer, Oda*: Von Ben Sira zu Paulus. 2004. *Bd. 173*.
- Wisdom, Jeffrey*: Blessing for the Nations and the Curse of the Law. 2001. *Bd. II/133*.
- Wold, Benjamin G.*: Women, Men, and Angels. 2005. *Bd. II/2001*.
- siehe *Stuckenbruck, Loren T.*
- Wright, Archie T.*: The Origin of Evil Spirits. 2005. *Bd. II/198*.
- Wucherpfennig, Ansgar*: Heracleon Philologus. 2002. *Bd. 142*.
- Yeung, Maureen*: Faith in Jesus and Paul. 2002. *Bd. II/147*.
- Zangenberg, Jürgen, Harold W. Attridge* und *Dale B. Martin* (Hrsg.): Religion, Ethnicity and Identity in Ancient Galilee. 2007. *Bd. 210*.
- Zimmermann, Alfred E.*: Die urchristlichen Lehrer. 1984, ²1988. *Bd. II/12*.
- Zimmermann, Johannes*: Messianische Texte aus Qumran. 1998. *Bd. II/104*.
- Zimmermann, Ruben*: Christologie der Bilder im Johannesevangelium. 2004. *Bd. 171*.
- Geschlechtermetaphorik und Gottesverhältnis. 2001. *Bd. II/122*.
- siehe *Frey, Jörg*.
- Zumstein, Jean*: siehe *Dettwiler, Andreas*
- Zwiep, Arie W.*: Judas and the Choice of Matthias. 2004. *Bd. II/187*.

*Einen Gesamtkatalog erhalten Sie gerne vom Verlag
Mohr Siebeck – Postfach 2040 – D-72010 Tübingen
Neueste Informationen im Internet unter www.mohr.de*

